

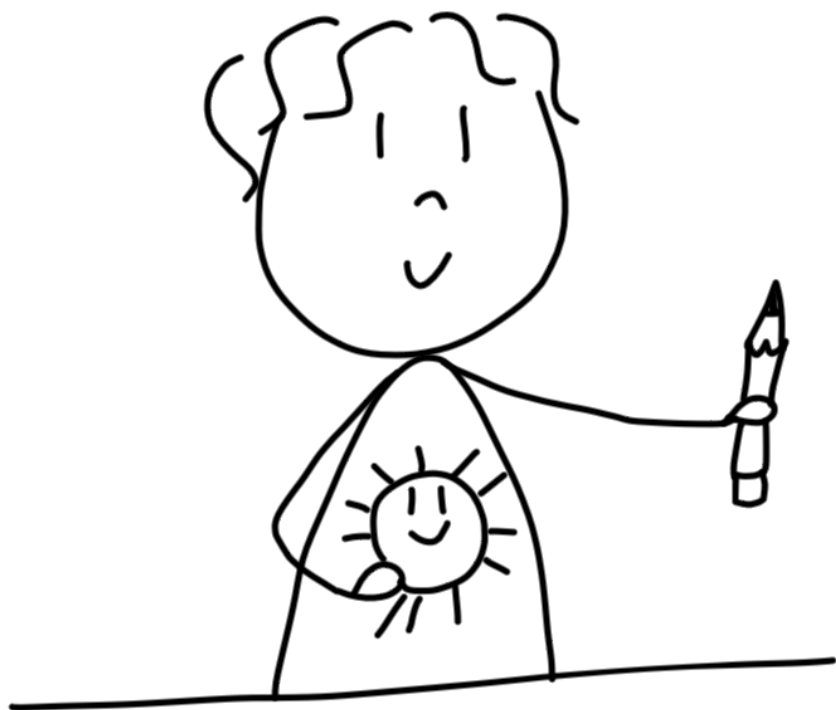


Sketchnoting
in the Language Learning Classroom
and BEYOND

KERSTIN PAULIK
www.paulik.at

 kerstinpaulik

 Kerstin Paulik



KERSTIN

I ♥ SKETCHNOTING
TEACHING

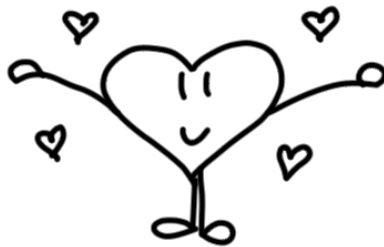




Why I love
Teaching



RELATIONSHIP



🖋️ NOTETAKING + LEARNING
conferences, books, workshops...



🖋️ SELF COACHING



thinking
through

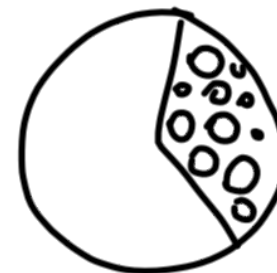
🖋️ SHARING IDEAS

MY MAIN JOB

70%



30%



Logos

Illustrations



Videos

DRAWING

Teaching Material

Glückspilz
Pechvogel
Sternschnuppe

WELCOME!
GUIDED TOUR
through my teaching practise as a SKETCHNOTER

TECHNOLOGIE
ROBOTER
KI
VR
HOME OFFICE

ARBEITSZEIT-FREIZEIT
Vollzeit vs. Teilzeit
4-Tage Woche
WORK-LIFE-BALANCE
Generationsunter



GRUPPENARBEIT
braucht
TEAMFÄHIGKEIT

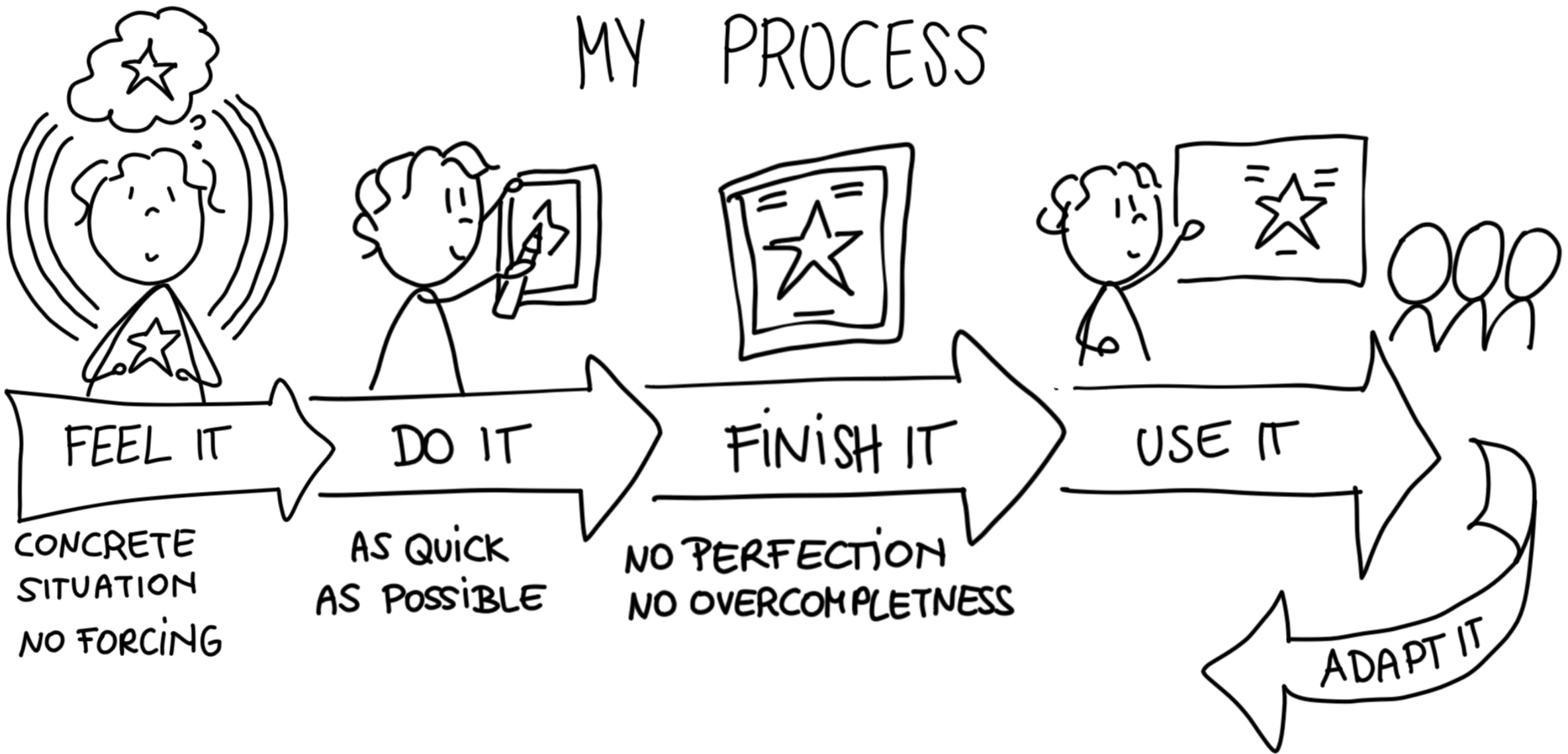


zaubern können

Was wäre, wenn ...
... du die Hauptrolle in
einem Film deiner Wahl
spielen könntest?

Was wäre, wenn ...
... du alle deine
sozialen Kontakte
auf einmal trennen

MY PROCESS



WHERE HOW WHY

DO I USE



in my CLASSROOM

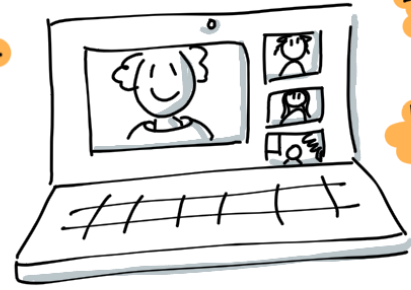


❖ RULES + INSTRUCTIONS

punctuality



zoom lessons with camera on and participation



ZOOM mit KAMERA und MITARBEIT

Putting away mobile phones



HANDY WEGRÄUMEN



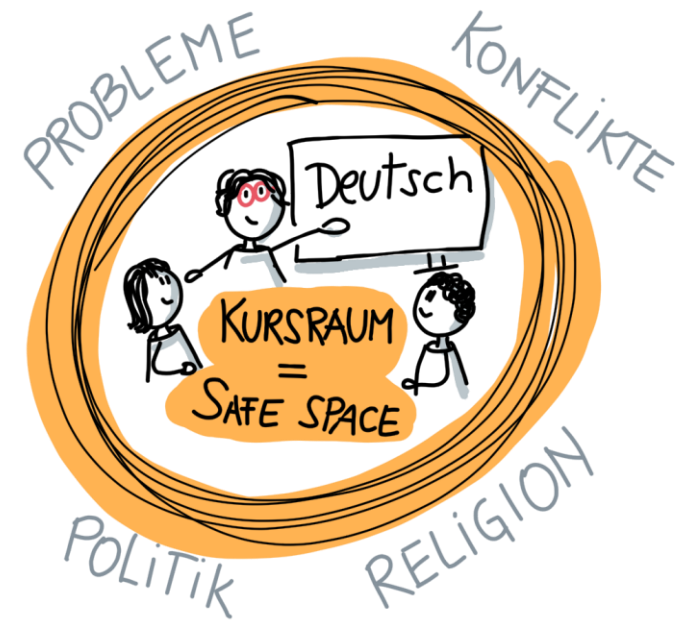
KURSREGELN Rules in my classroom

TEAMWORK RESPEKT



appreciation

personal responsibility
EIGENVERANTWORTUNG



How to work in a team....



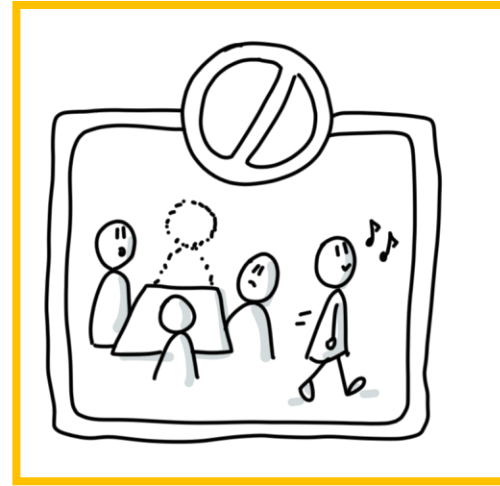
Rücksichtnahme
Toleranz
Empathie
Kompromiss-
bereitschaft

GRUPPENARBEIT
braucht
TEAMFÄHIGKEIT



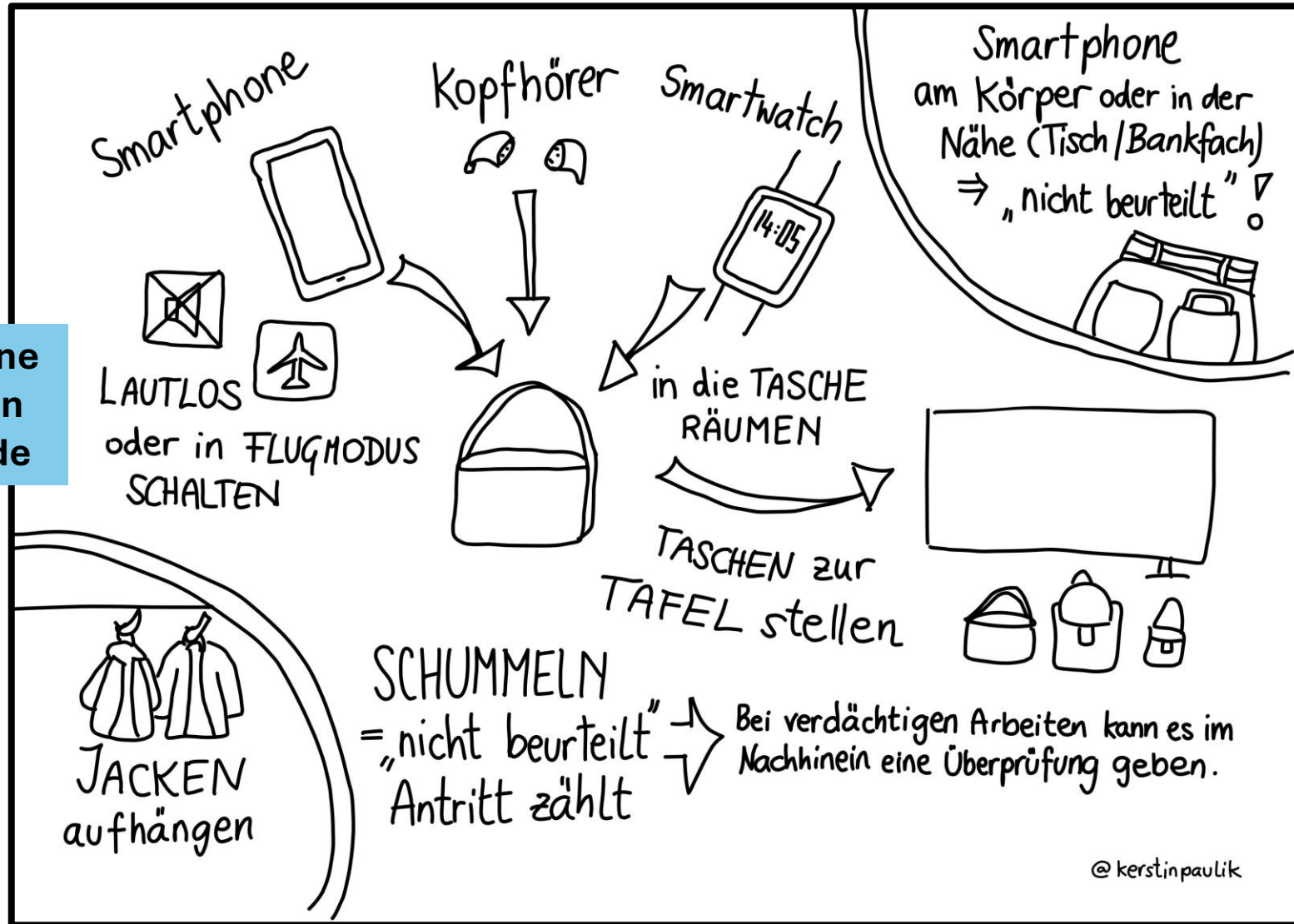
Zielstrebigkeit
Engagement
Kommunikations-
bereitschaft





@kerstinpaulik 2024

What to do before the exam....



smartphone silent or in flight mode

hang up jackets

cheating is 'not assessed' attendance counts

smartphone on your person or in your bank locker → 'not assessed'

put everything in your bag put your bag by the blackboard

in the case of suspicious work, there may be a review afterwards

SCHREIBTRAINING: HAUSÜBUNG: ERSTE EINDRÜCKE VON WIEN

Schreiben Sie einen kurzen Text über Ihre Ankunft in Wien und Ihre ersten Eindrücke.
Beantworten Sie in Ihrem Text folgende Fragen:

- Wann sind Sie nach Wien gekommen? Was haben Sie seit Ihrer Ankunft gemacht?
- Wie war Ihr allererster Eindruck von Wien und den Menschen, die hier leben? Was hat Sie am meisten überrascht?
- Was gefällt Ihnen an Wien? Was gefällt Ihnen nicht? Warum?
- Was möchten Sie in den nächsten Monaten in Wien gerne noch entdecken?



WICHTIG:

- Schreiben Sie Ihren Text bitte mit der Hand und formulieren Sie ihn selbst. (Bitte keine KI-Texte!)
- Planen Sie ungefähr 30 Minuten fürs Schreiben ein. Am besten stellen Sie sich einen Wecker.
- Lesen Sie den Text nach der Schreibphase noch einmal Korrektur. Dabei können Sie auch Hilfsmittel nutzen.
- Geben Sie Ihren Text am Montag ab.

Quick illustrations to underline the most important things

113% 0° PRO

Objekte Mehr

Zeichnung

Ebenen

Sortieren | Manuell

+ Neue Ebene

Neue Ebene 2 100%

Stift 100%

Füllen 100%

Neue Ebene 1 100%

Punktraster 100%

Do not write for longer than 30 minutes

Write by hand

Don't use AI

Proofread

30 min.

Illustrated Instructions


KURZPRÄSENTATION
Etwas, was mich interessiert

① Wählen Sie ein THEMA.




② Bereiten Sie eine PRÄSENTATION vor.

- Titelfolie
- 3 Folien zum Thema
- nur Bilder
- kein extra Text



▸ Sie sprechen zu jeder Folie ca. 1 MINUTE.

③ Speichern Sie die Präsentation als PDF!
Laden Sie sie bis Sonntag, 20:00
auf EDUVIDUAL hoch.



④ Halten Sie die Präsentation am Dienstag
in der Kleingruppe auf ZOOM.




@kerstinpaulik



①




②



③



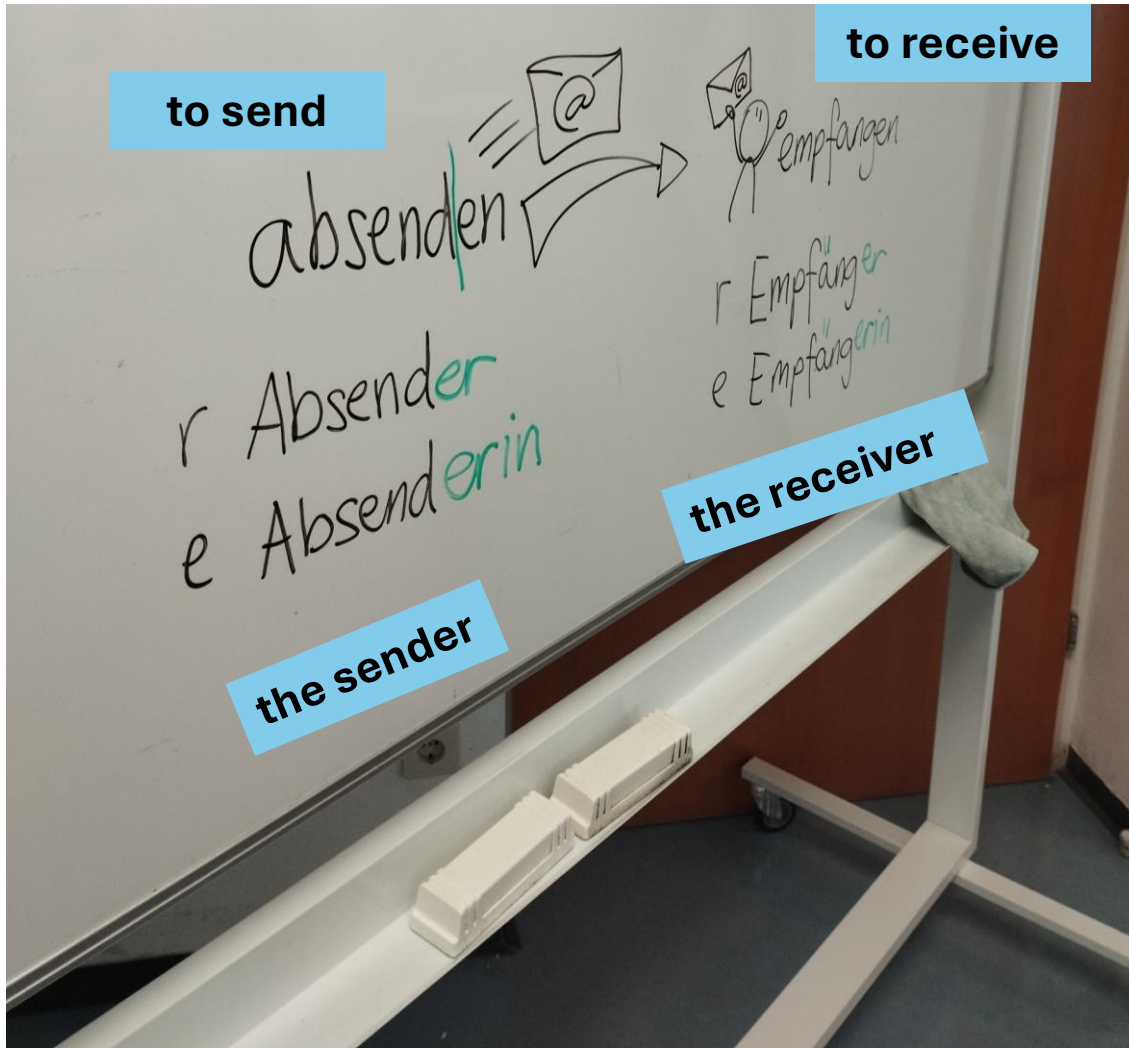
④



@kerstinpaulik

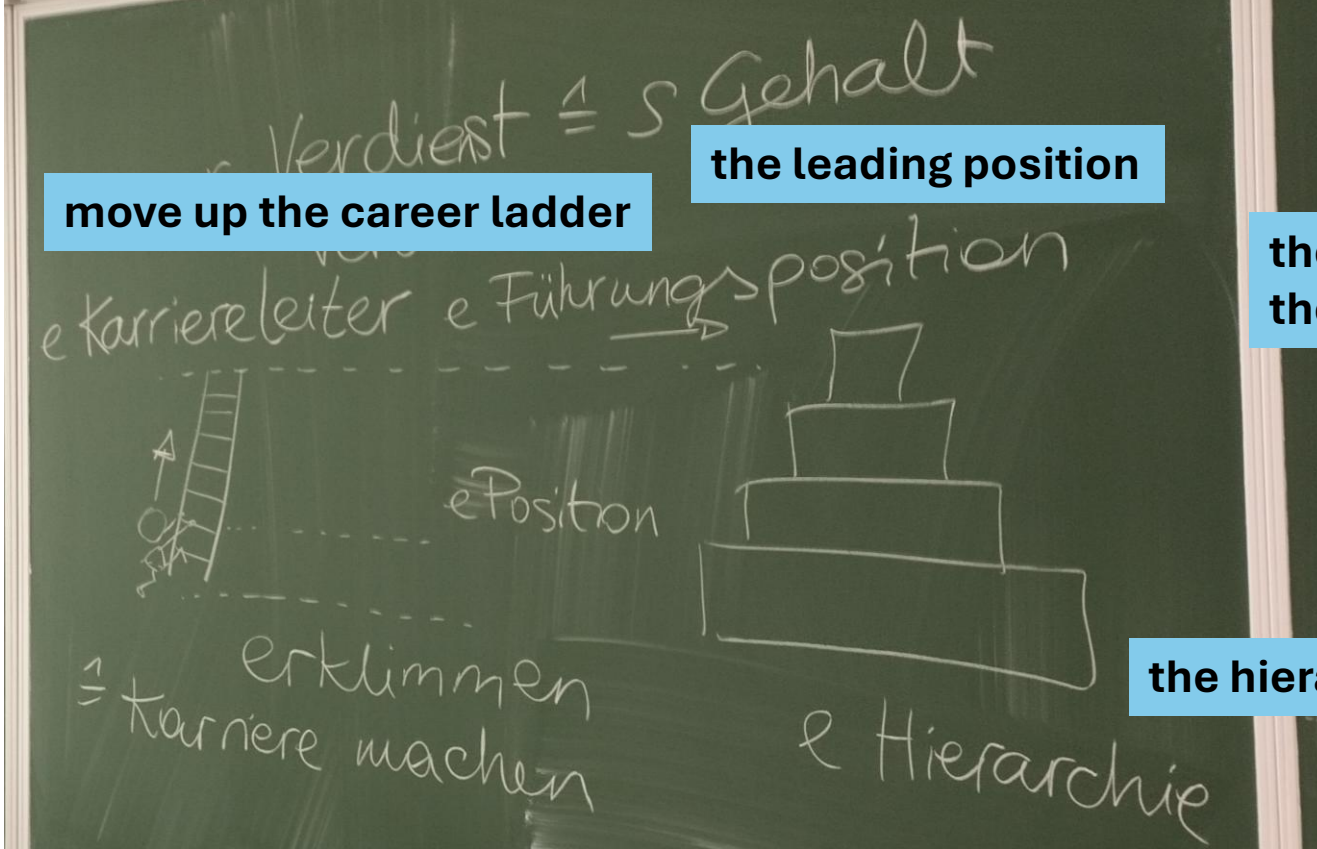


- ✦ RULES + INSTRUCTIONS
- ✦ VOCABULARY



Quick Blackboard Doodles....



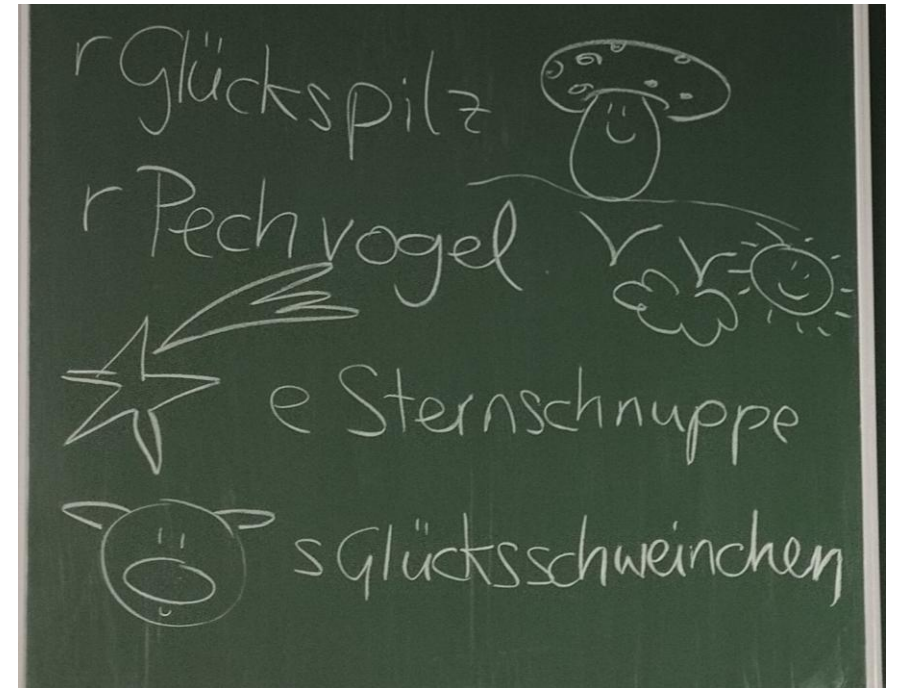


move up the career ladder

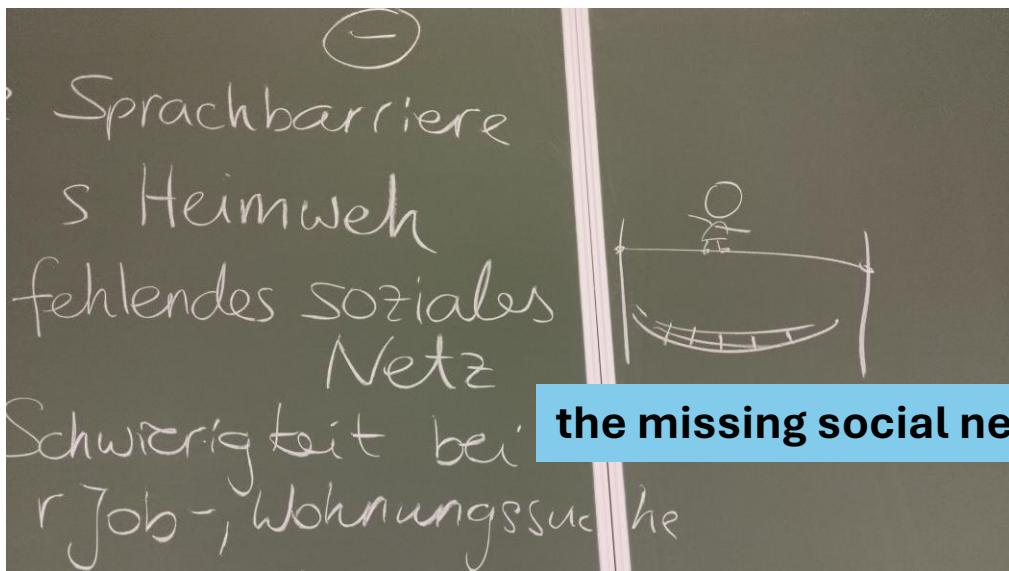
the leading position

the hierarchy

the lucky devil → in German: “the lucky mushroom”
the unlucky devil → in German: “the unlucky bird”



the shooting star
the lucky piglet



the missing social net

Wortschatzübung zum Thema Gleichberechtigung

Aufgabe 1a: Welches Nomen passt zur jeweiligen Umschreibung?

Vorsicht: Zwei Nomen passen nicht!

r/e Alleinerziehende, e Diskriminierung, e Doppelbelastung, e Erwerbstätigkeit, r Feminismus, e Frauenquote, e Gleichberechtigung, r Gender Pay Gap, e Karenz, e Karriere, s Matriarchat, s Rollenbild, s Patriarchat, r Sexismus, e Vorbildwirkung

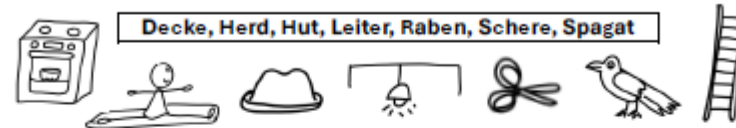
- a) Ungleiche oder ungerechte Behandlung von Personen aufgrund von Merkmalen wie Geschlecht, Herkunft oder Religion: _____
- b) Die gleichzeitige Verantwortung für berufliche und familiäre Aufgaben, die oft Frauen betrifft: _____
- c) Gesellschaftlich geprägte Vorstellung über das Verhalten und die Aufgaben von Männern und Frauen: _____
- d) Diskriminierung oder Vorurteile gegenüber Menschen aufgrund ihres Geschlechts: _____
- e) Vorgabe, einen bestimmten Anteil von Frauen in Führungspositionen oder anderen Bereichen zu gewährleisten: _____
- f) Der Einkommensunterschied zwischen Männern und Frauen, oft für vergleichbare Arbeit: _____
- g) ein Gesellschaftssystem, in dem Männer die dominante Rolle einnehmen: _____
- h) Bewegung und Ideologie, die sich für die Gleichstellung der Geschlechter und die Rechte von Frauen einsetzt: _____
- i) Zeitraum, in dem ein Elternteil beruflich pausiert, um sich um ein neugeborenes Kind zu kümmern: _____
- j) Der berufliche Werdegang einer Person, oft mit dem Ziel höherer Positionen und größerer Verantwortung: _____
- k) Die Ausübung einer bezahlten Arbeitstätigkeit: _____
- l) Die positive Beeinflussung anderer durch das eigene Verhalten, oft als Beispiel für Nachahmung: _____
- m) Elternteil, der die Hauptverantwortung für die Erziehung und Versorgung eines Kindes allein trägt, ohne Unterstützung eines Partners: _____

Aufgaben 1b: Suchen Sie sich drei Nomen aus Aufgabe 1a aus und zeichnen Sie ein passendes Symbol dafür.

provide space on worksheets to draw vocabulary...

Aufgabe 2: Bildhafte Ausdrücke rund um das Thema Gleichberechtigung.

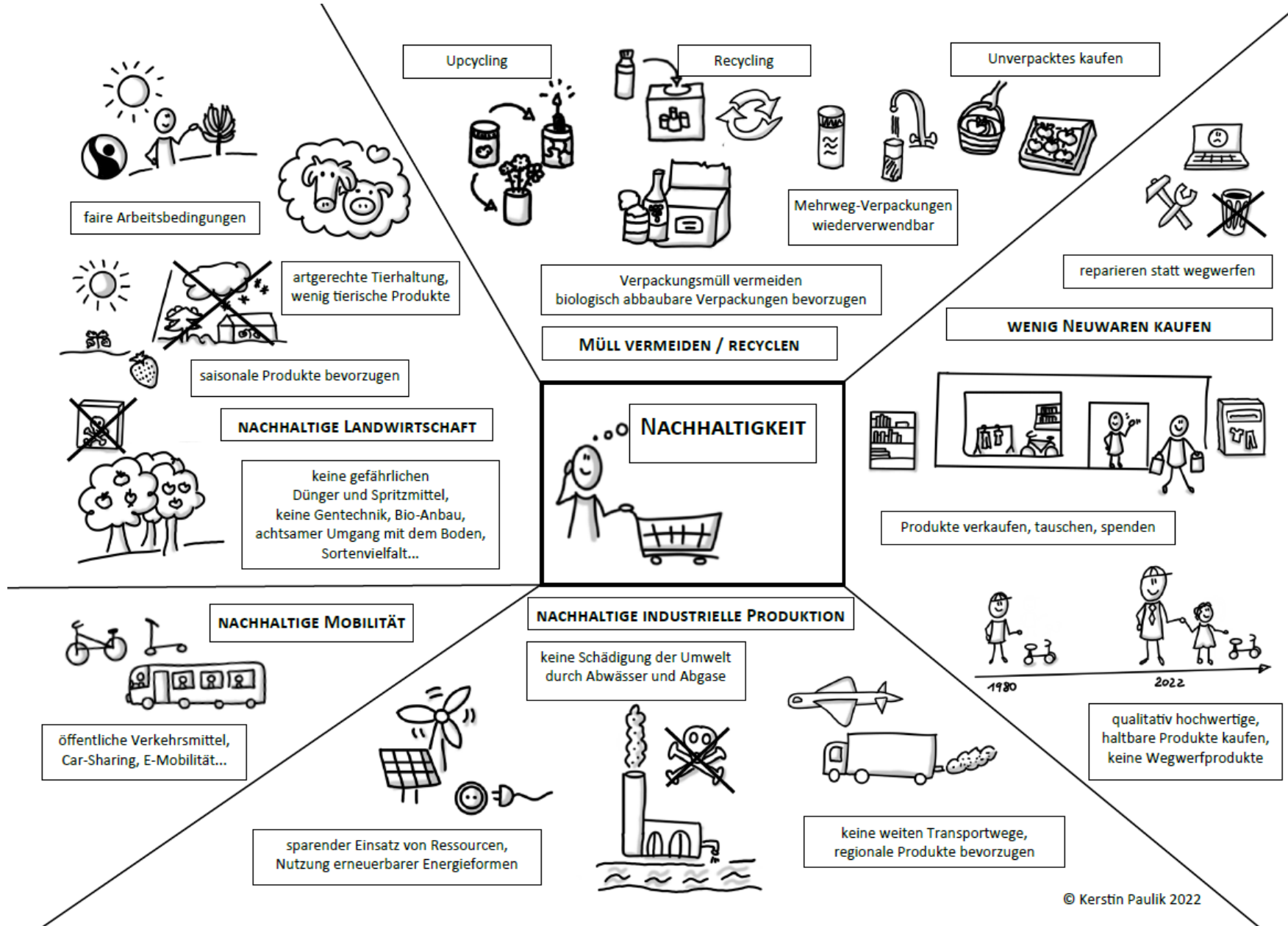
Setzen Sie in den folgenden Ausdrücken das passende Nomen aus dem Kasten ein.

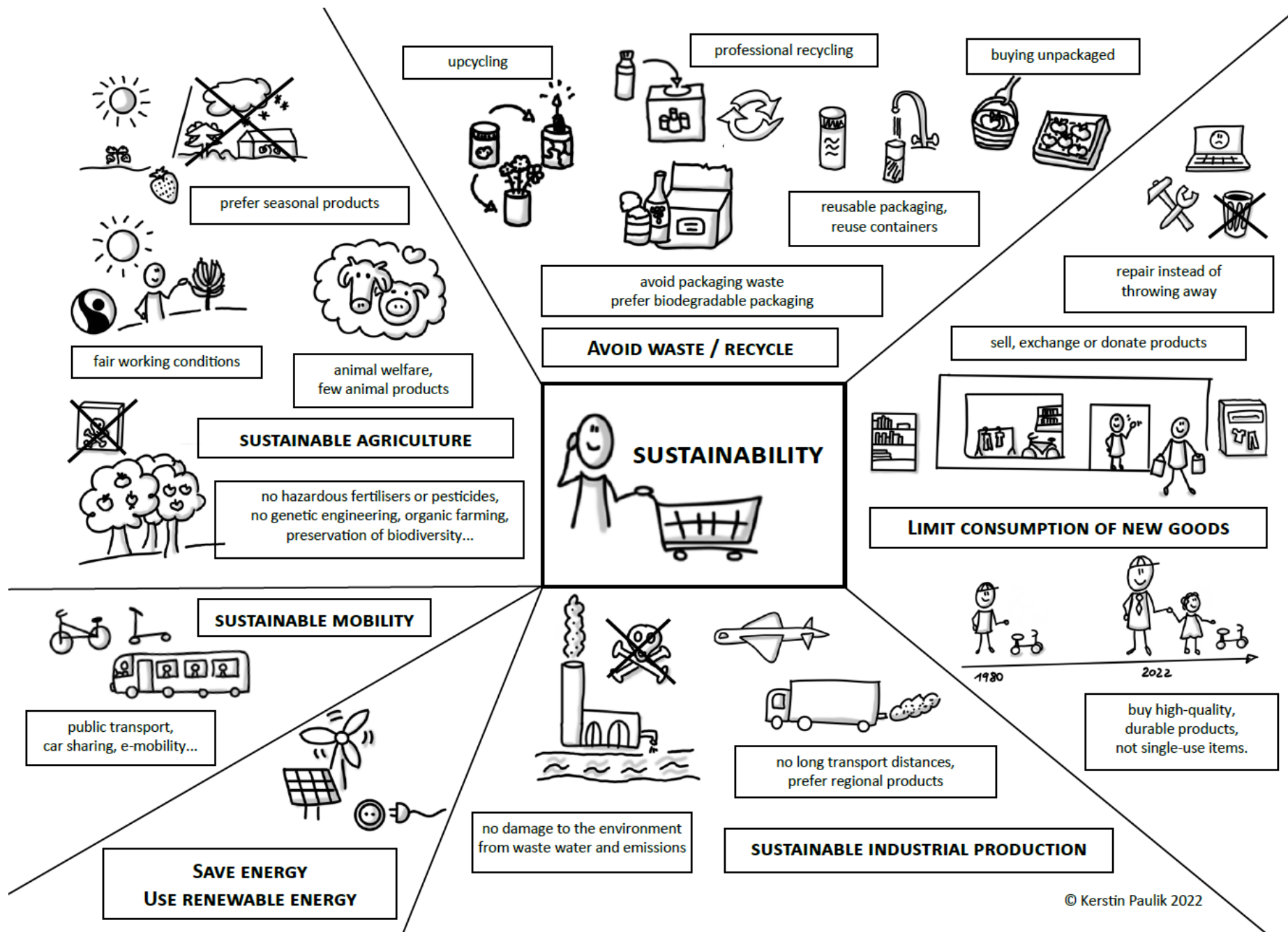


1. Für Frauen ist es nicht immer einfach, Familie und Berufstätigkeit unter einen _____ zu bringen.
2. In konservativen Kreisen wird immer wieder gefordert, dass Frauen zurück an den _____ gehören würden.
3. Nicht immer gelingt den Frauen der _____ zwischen Arbeit und Familie.
4. Einer Frau, die arbeitet und deshalb angeblich ihre Kinder vernachlässigt, wird immer wieder vorgeworfen, dass sie eine _____mutter wäre.
5. Es ist für Frauen oft schwer, die Karriere _____ zu erklimmen.
6. Um Erfolg zu haben, müssen Frauen erst die gläserne _____ durchbrechen.
7. Der „Gender Pay Gap“ wird auf Deutsch auch als Gehalts _____ bezeichnet.

Quick illustrations for pictorial expressions...

Vocabulary and Topics - One Pager





Vocabulary and Topics - One Pager

Thema
ARBEIT
@kerstinpaulik

Neue ARBEITSFORMEN

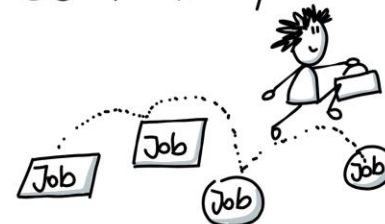
digitale
NOMADEN



HOME OFFICE



CO-WORKING



Jobhopper

Männer + Frauen in der ARBEITSWELT



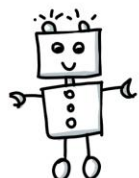
Väter- und
Mütterkarenz



Gender Pay Gap



TECHNOLOGIE



ROBOTER



KI



VR



Generations-
unterschiede

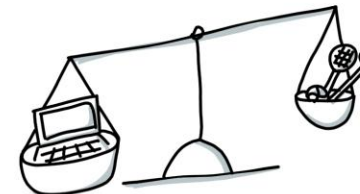
ARBEITSZEIT-FREIZEIT



Vollzeit vs. Teilzeit



4-Tage
Woche



WORK-LIFE-BALANCE

Thema
ARBEIT
@kirstinpaulik

Neue ARBEITSFORMEN

digitale
NOMADEN



CO-WORKING

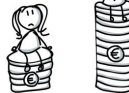


Jobhopper

Männer + Frauen
in der ARBEITSWELT



Väter- und
Mütterkarenz



Gender Pay Gap

TECHNOLOGIE



ROBOTER



KI



VR



Generations-
unterschiede

ARBEITSZEIT-FREIZEIT



"typische"
Männer- + Frauenberufe



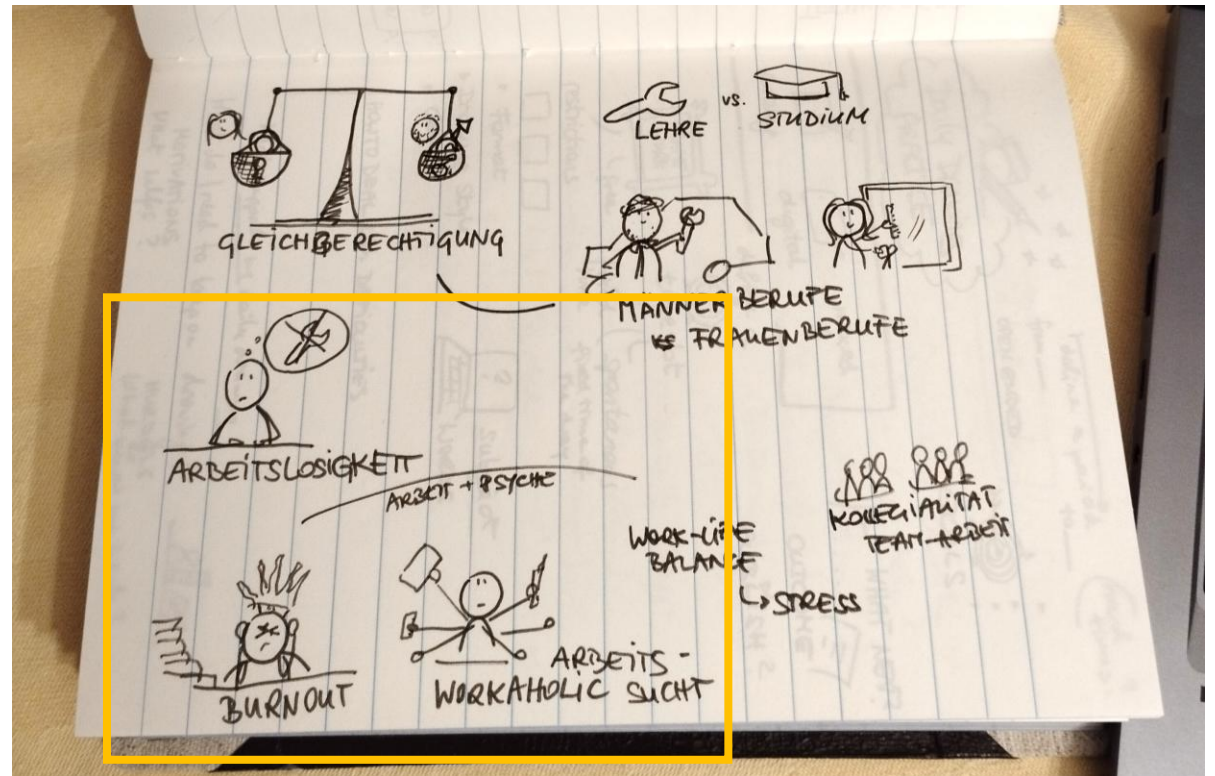
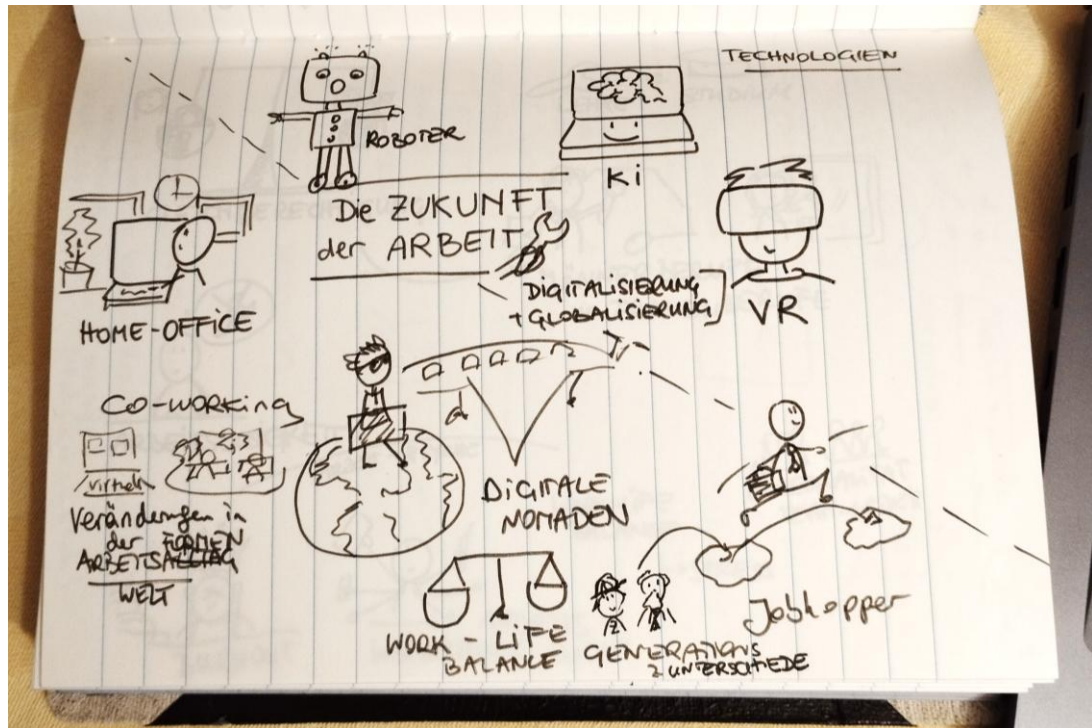
Vollzeit vs. Teilzeit



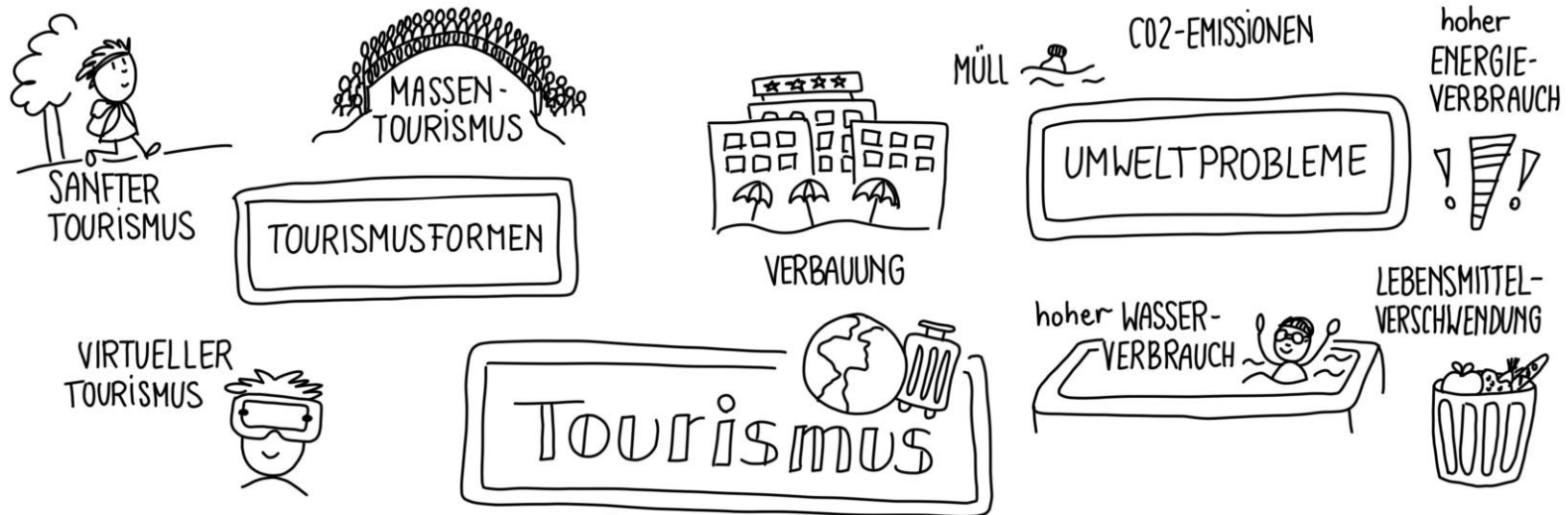
4-Tage
Woche



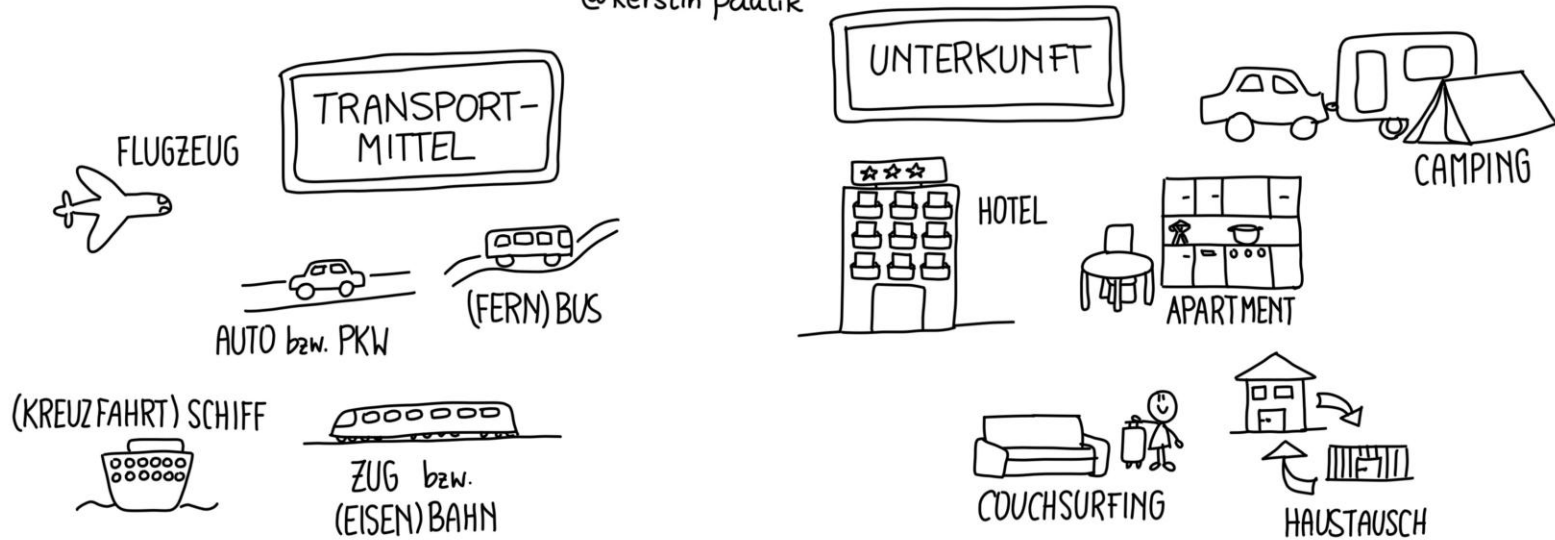
WORK-LIFE-BALANCE



Sometimes, you don't have enough space for everything....



@kerstin paulik

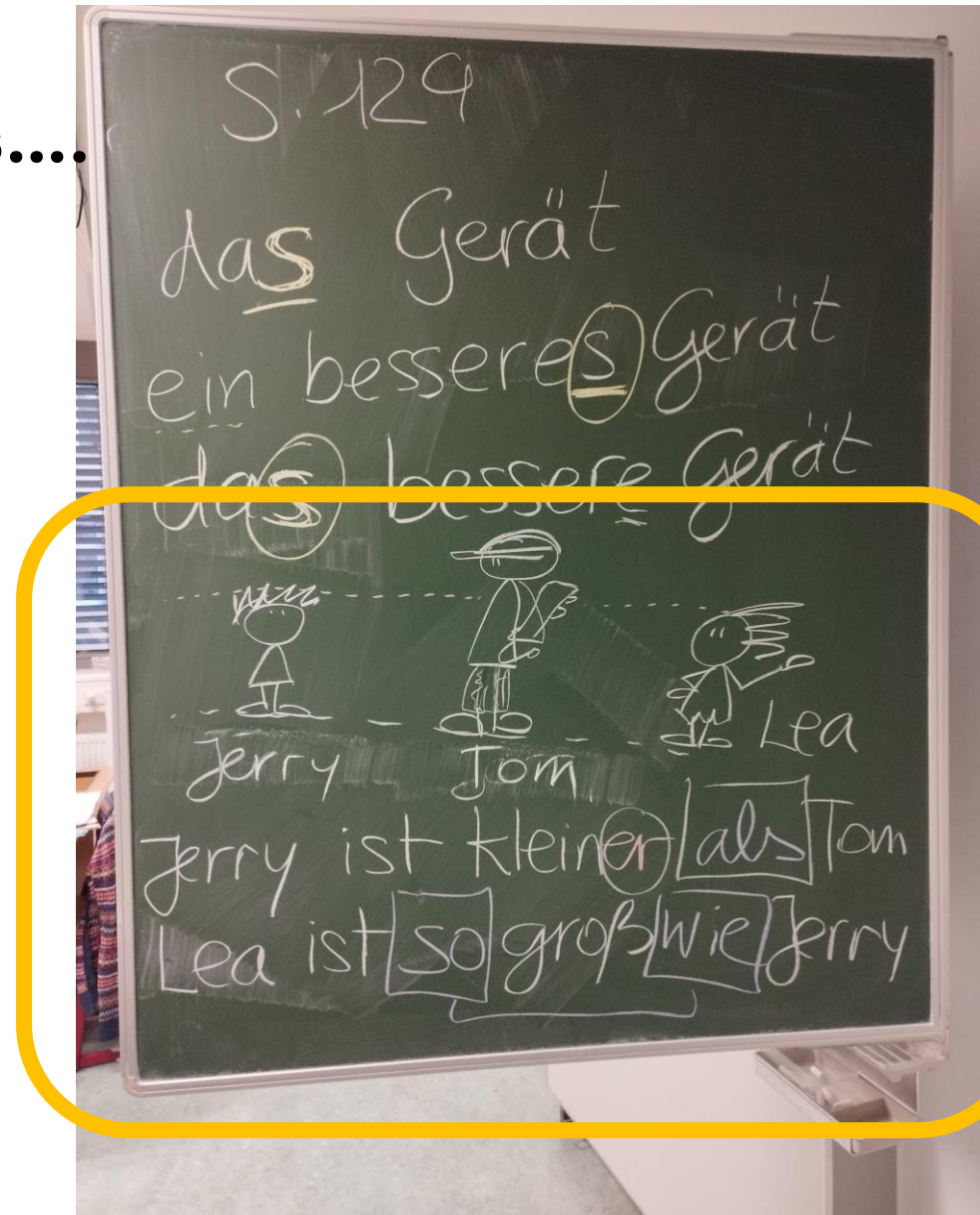


This has still to be finished...



- ✦ RULES + INSTRUCTIONS
- ✦ VOCABULARY
- ✦ GRAMMAR

Quick Blackboard Grammar Doodles....



Jerry is smaller **than** Tom.

Lea is **as** tall **as** Jerry.

Ich bin nass geworden,

GRUND



I got wet.

I forgot my umbrella.

weil/da ich meinen Regenschirm vergessen habe.

denn ich habe meinen Regenschirm vergessen.

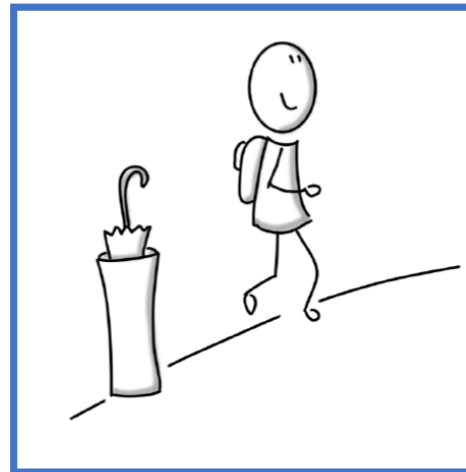
Visualising the relationship between two actions.

I forgot my umbrella, **so** I got wet.

I got wet **because** I forgot my umbrella.

Ich habe meinen Regenschirm vergessen,

FOLGE



sodass ich nass geworden bin.
daher bin ich nass geworden.

Partizip 1 oder Partizip 2?

aktive Bedeutung → Partizip 1



the **watering** flower

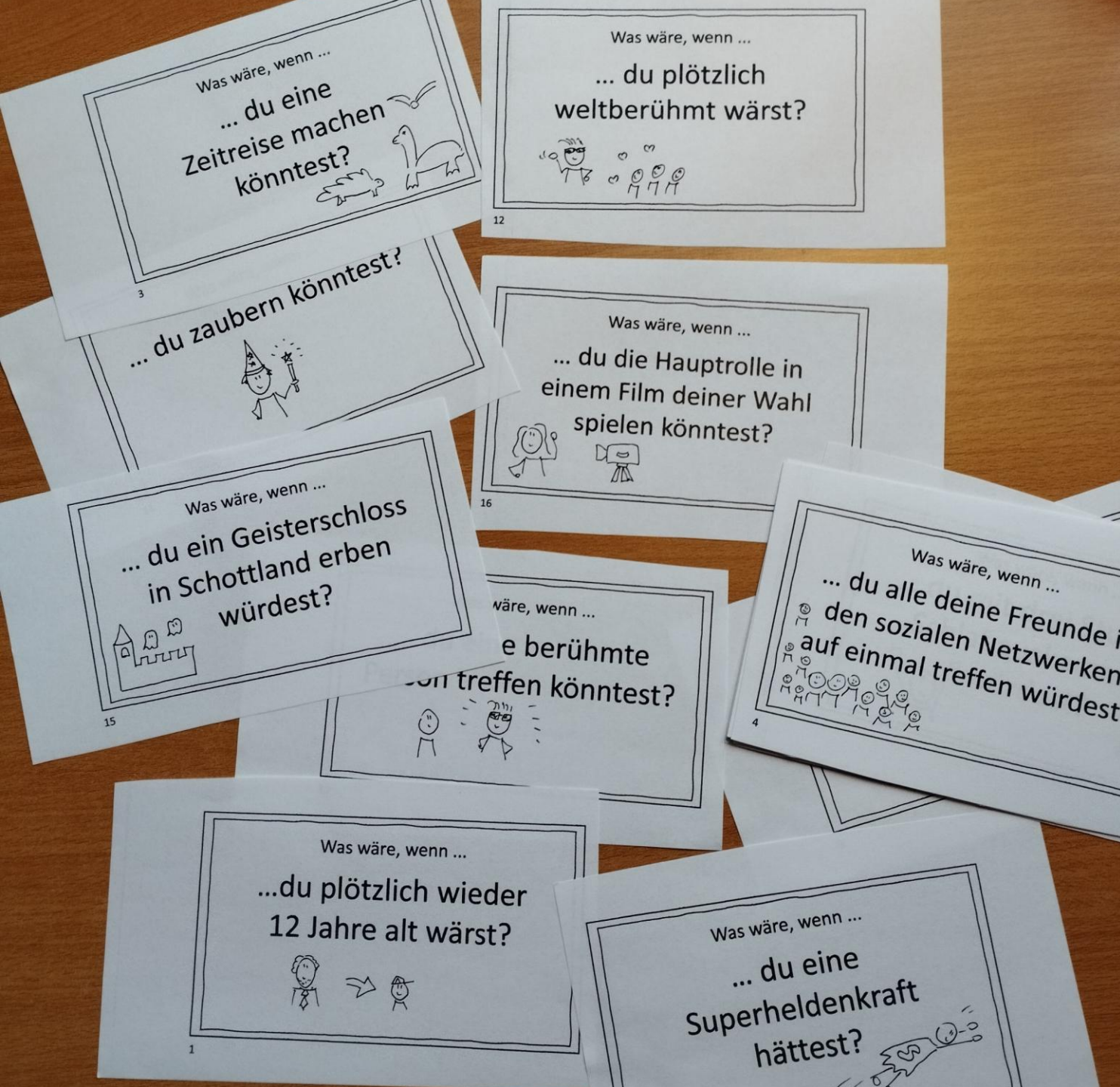
Die Blume (=Subjekt) gießt etwas.
die gießende Blume

passive Bedeutung → Partizip 2



the **watered** flower

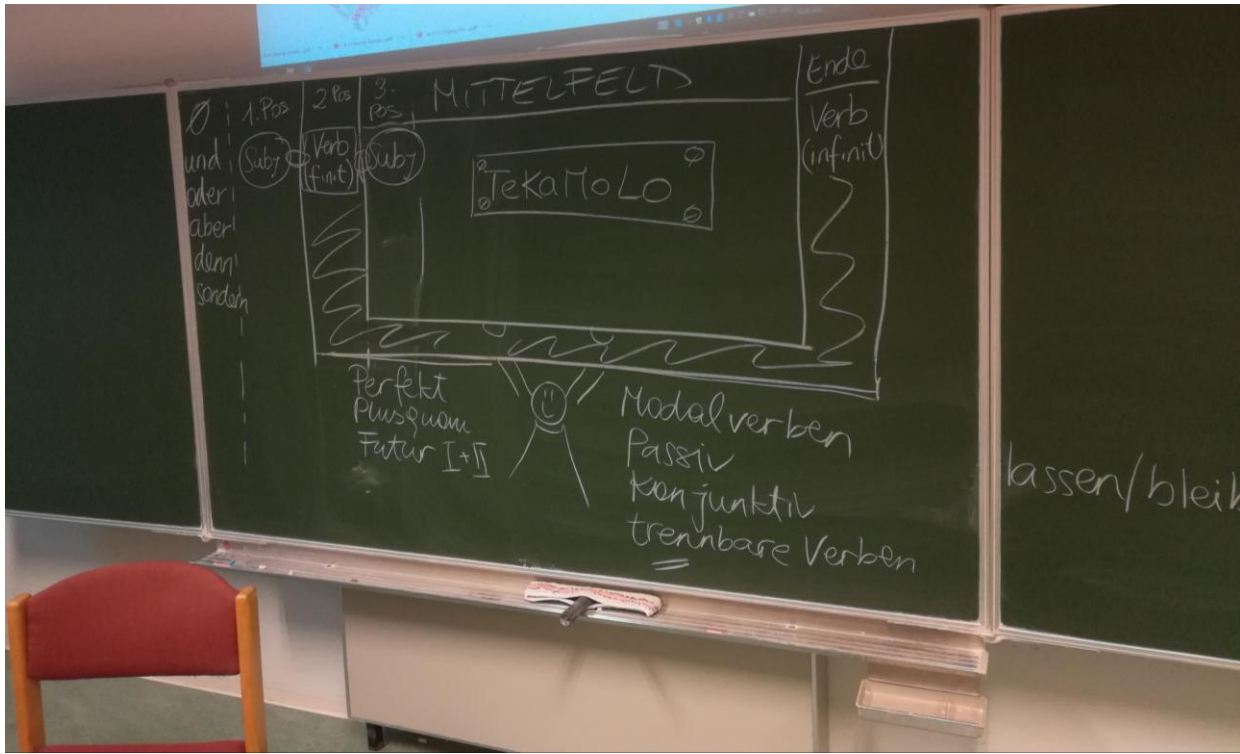
Jemand gießt die Blume (=AKK-Objekt).
die gegossene Blume



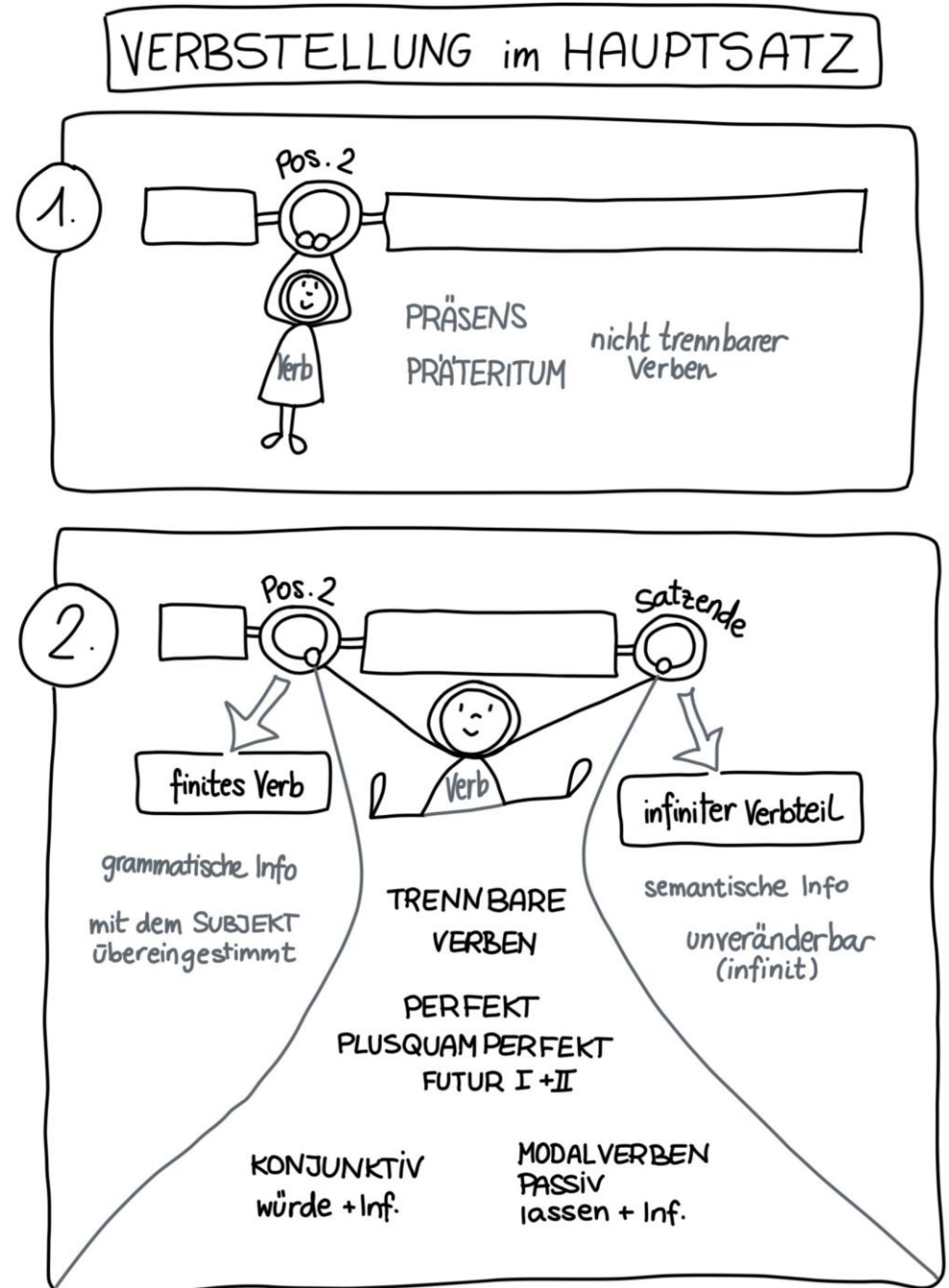
Quick Illustrations on Card Games

What if...
if clauses

Was wäre, wenndu plötzlich wieder 12 Jahre alt wärst?	Was wäre, wenn du eine Superheldenkraft hättest?
Was wäre, wenn du eine Zeitreise machen könntest?	Was wäre, wenn du alle deine Freunde in den sozialen Netzwerken auf einmal treffen würdest?



visualisation of sentence structure



TRENNBARE VERBEN



trennbare Verben

ab } hol } en

aus, bei, ein, fern

an } fang } en

fort, frei, her, hin, hoch
los, mit, nach, teil, vor,
weg, weiter, zu, zurück

Präsens: Du } hol } st } deine Schwester vom Kindergarten } ab }

Präteritum: Du } hol } test } deine Schwester vom Kindergarten } ab }

Perfekt: Du (hast) deine Schwester vom Kindergarten } ab } ge } hol } t }

Nebensatz: Es ist gut, wenn du deine Schwester vom Kindergarten } ab } hol } st }

Frage: } Hol } st } du deine Schwester vom Kindergarten } ab } ?

word formation + sentence structure

AKTIV

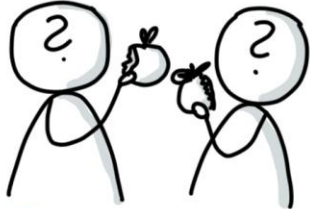


Aktive Form +
handelndes Subjekt

Fokus auf die
PERSON



Die Studierenden **essen** gerne Äpfel.



Aktive Form +
Indefinitpronomen

man, jeder, alle,
niemand...

Person ist nicht
genauer definiert

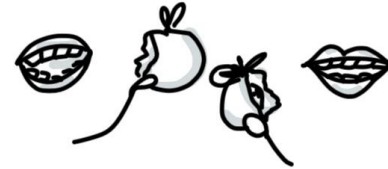
Man **isst** gerne Äpfel.

Alle **essen** gerne Äpfel.

active voice

passive voice

PASSIV

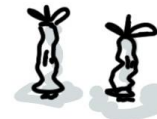


VORGANGSPASSIV
(werden + Part. II)

Fokus auf den
PROZESS



Äpfel **werden** gerne **gegessen**.



ZUSTANDSPASSIV
(sein + Part. II)

Resultat am Ende
eines Prozesses

Alle Äpfel **sind** **gegessen**



- ❖ RULES + INSTRUCTIONS
- ❖ VOCABULARY
- ❖ GRAMMAR
- ❖ READING, WRITING + SPEAKING

**Visual summary
of main components of
an article**

**Topic:
historical explanations
on superstition and
lucky charm**

**Alle möchten
Schwein haben!**

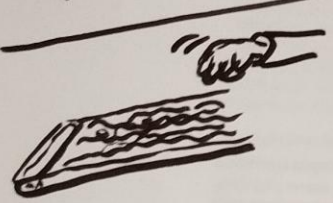
Eine Geschichtswissenschaftlerin
erklärt die historischen
Hintergründe von Aberglauben
und Glückssymbolen

Der Marienkäfer: Dieser Glück-
bringer verdankt seine
Jungfrau M...

AUTORIN



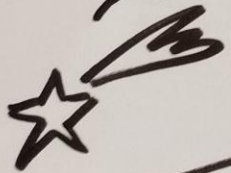
TITEL



AUF HOLZ
KLOPFEN



SCHWARZE
KATZE



STERNSCHNUPPE

ABERGLAUBE



GLÜCKSSCHWEINCHEN



MARIENKÄFER

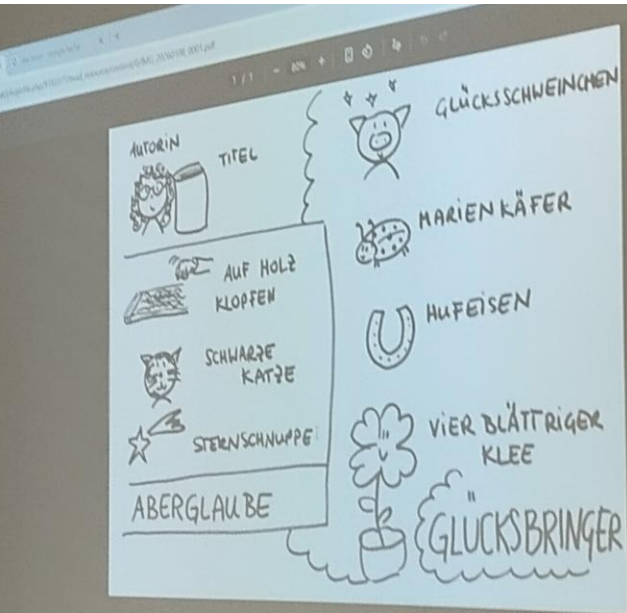
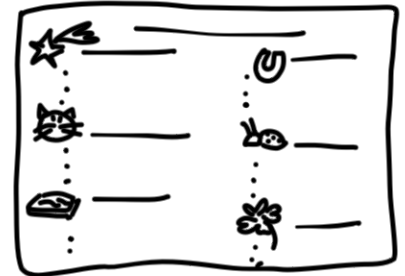
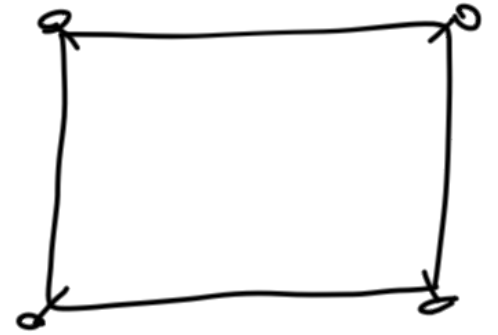
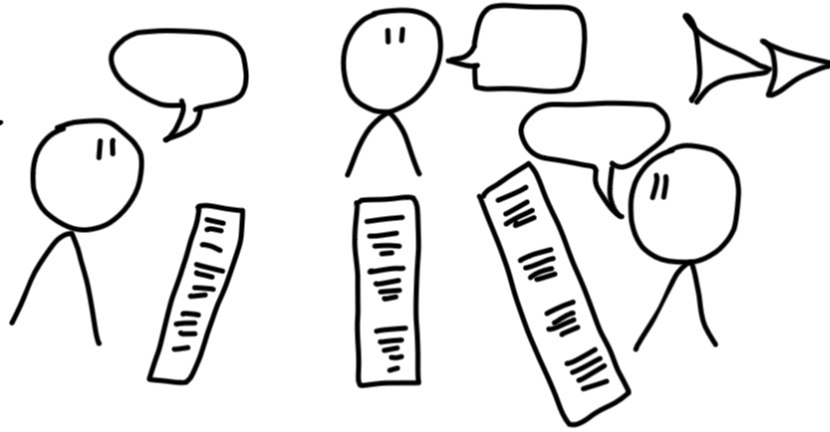
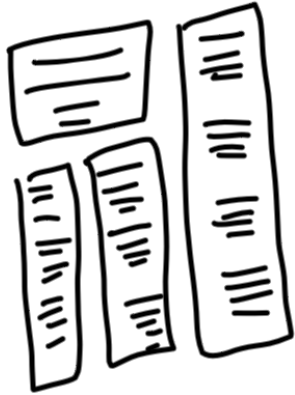


HUFEISEN



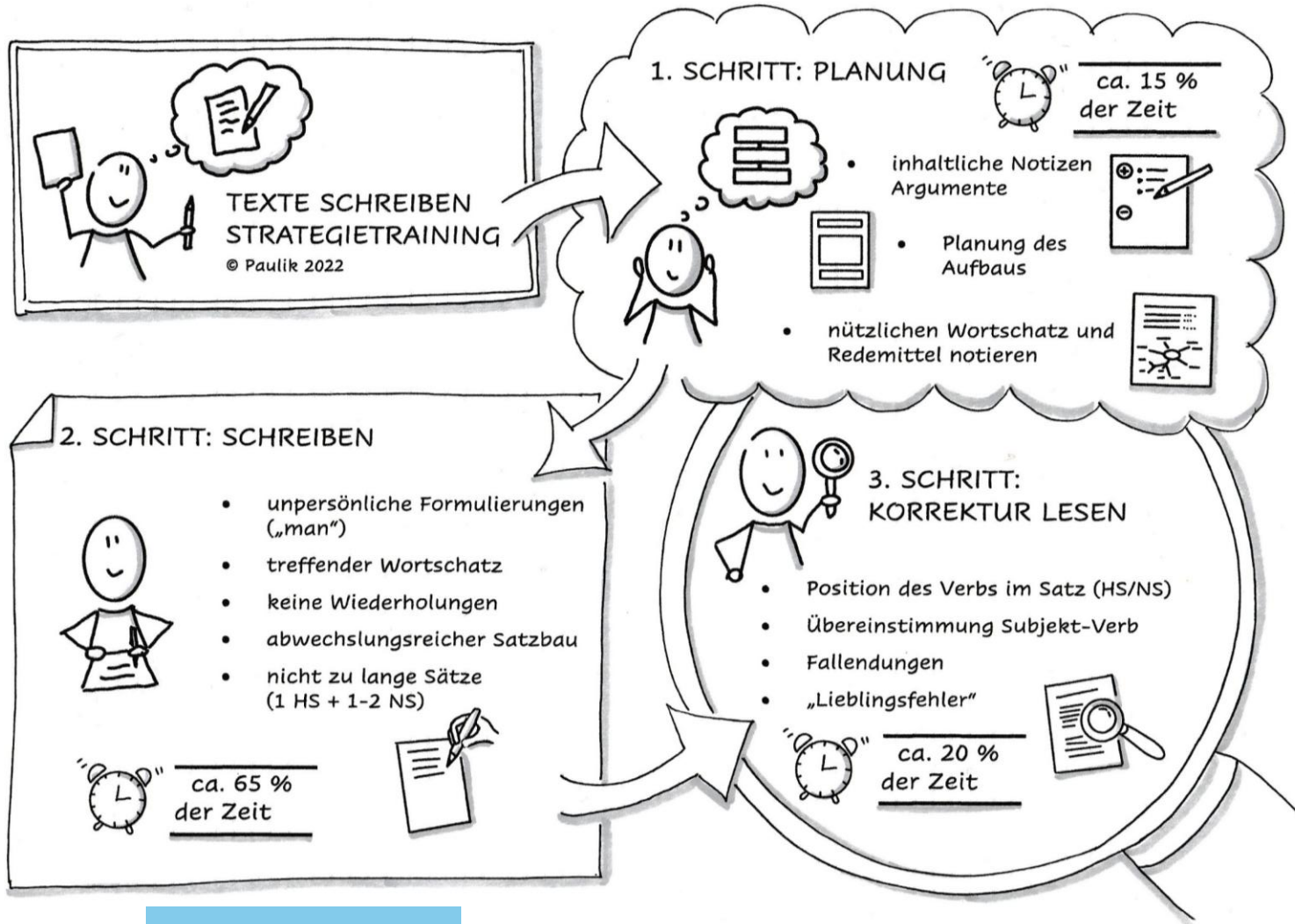
VIER BLÄTTRIGER
KLEE

GLÜCKSBINGER



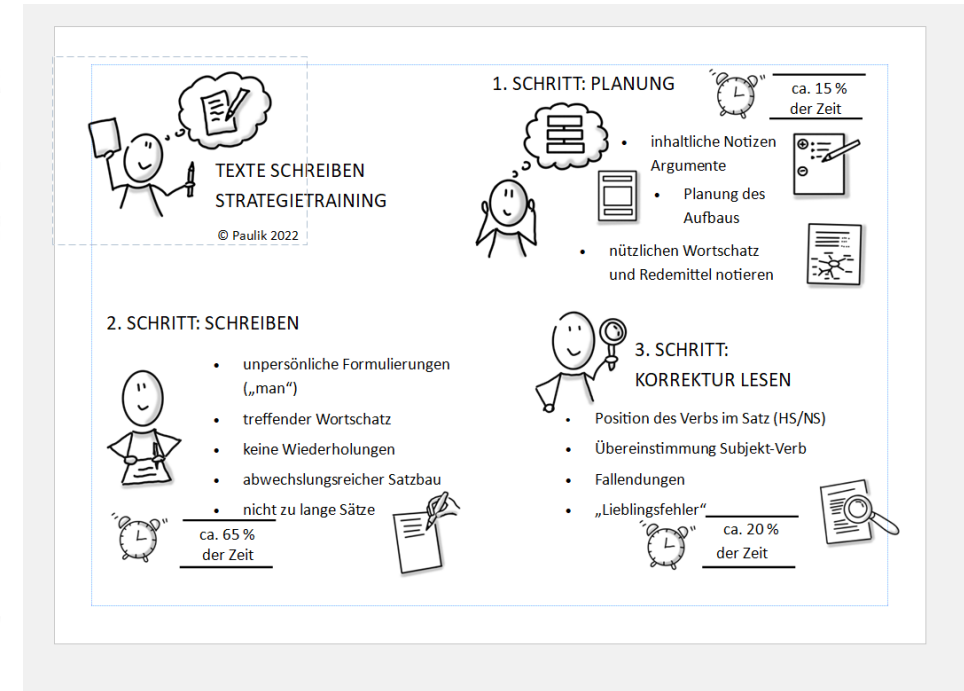
How to write a text...

Step 1: Planning



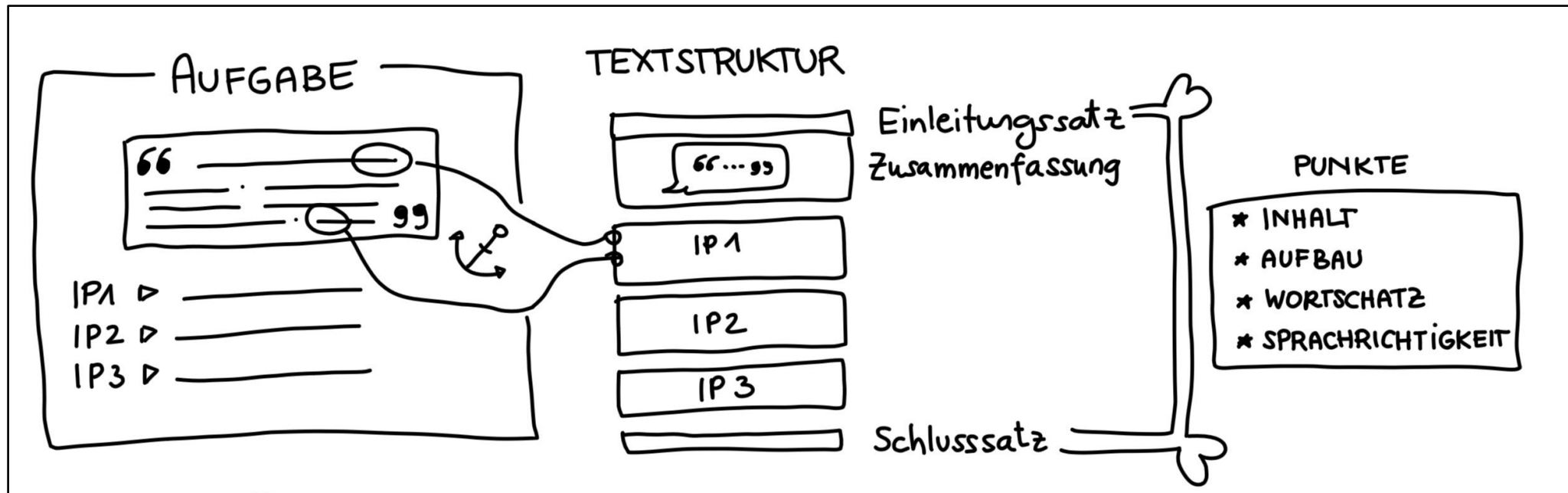
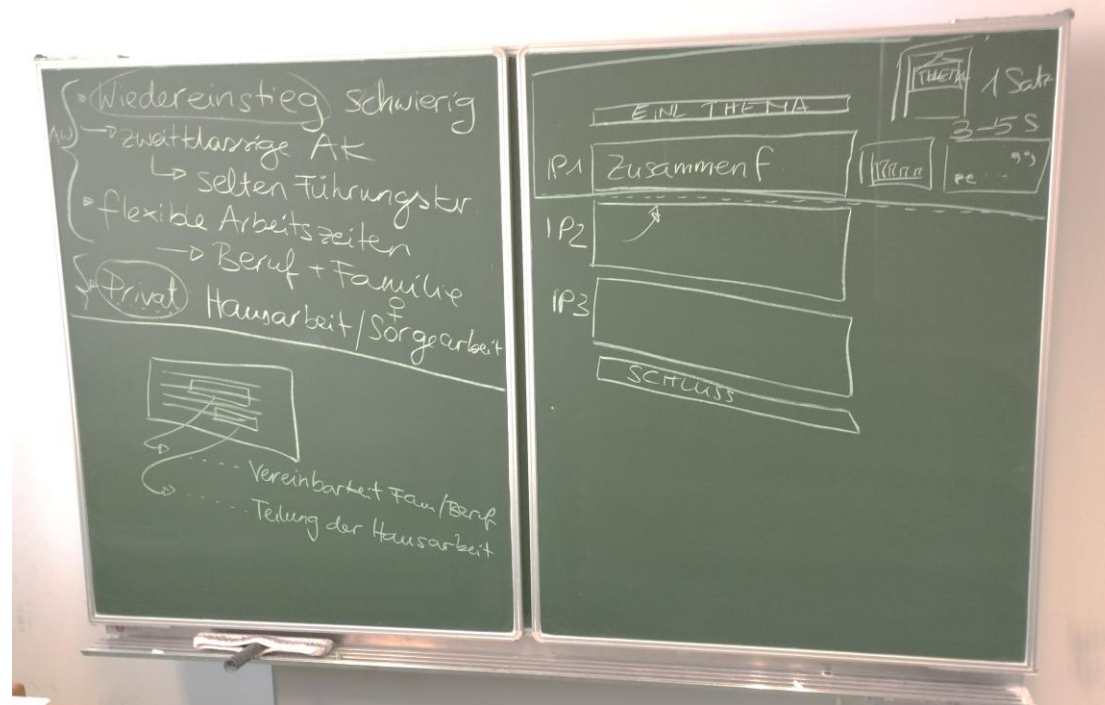
Step 2: Writing

Step 3: Proofreading

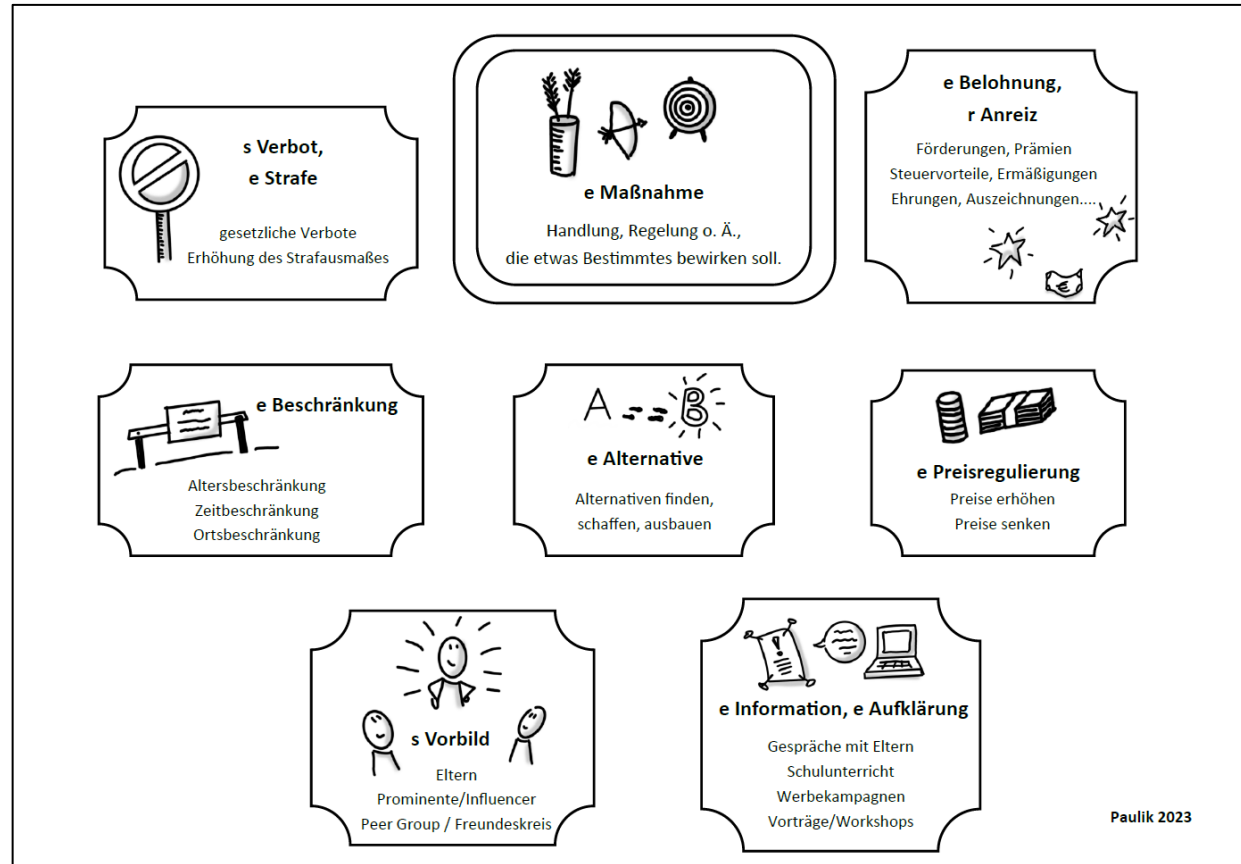


Drawing containers by hand

Textstructure




Sketchnotes as a framework for brainstorming





**prohibitions
penalties**

legal prohibitions
increase in the severity of penalties

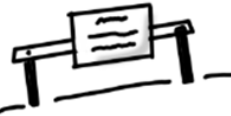


measures

Actions, regulations or similar,
which are intended to achieve a specific
result.

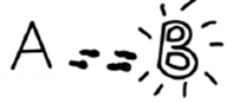
**rewards
incentives**

funding, bonuses
tax benefits, discounts
honours, awards...




restrictions

age restriction
time restriction
location restriction



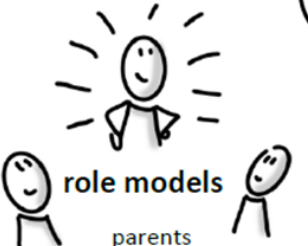
alternatives

find, create and
develop alternatives



price regulation

raise prices
lower prices



role models

parents
celebrities/influencers
peer group/circle of friends



information













discussions with parents
school lessons
advertising campaigns
lectures/workshops

GRUPPENARBEIT – REFLEXIVE VERBEN













Aufgabe:

1. Würfeln Sie zwei Personen, einen nicht menschlichen Protagonisten und ein Objekt.
2. Würfeln Sie dann 5 reflexive Verben.
3. Schreiben Sie eine kurze Geschichte, in der beide Personen, der nicht menschliche Protagonist, das Objekt und die 5 Verben vorkommen.
Unterstreichen Sie die Verben in Ihrem Text.













PERSONEN









NICHT MENSCHLICHE PROTAGONISTEN

OBJEKTE

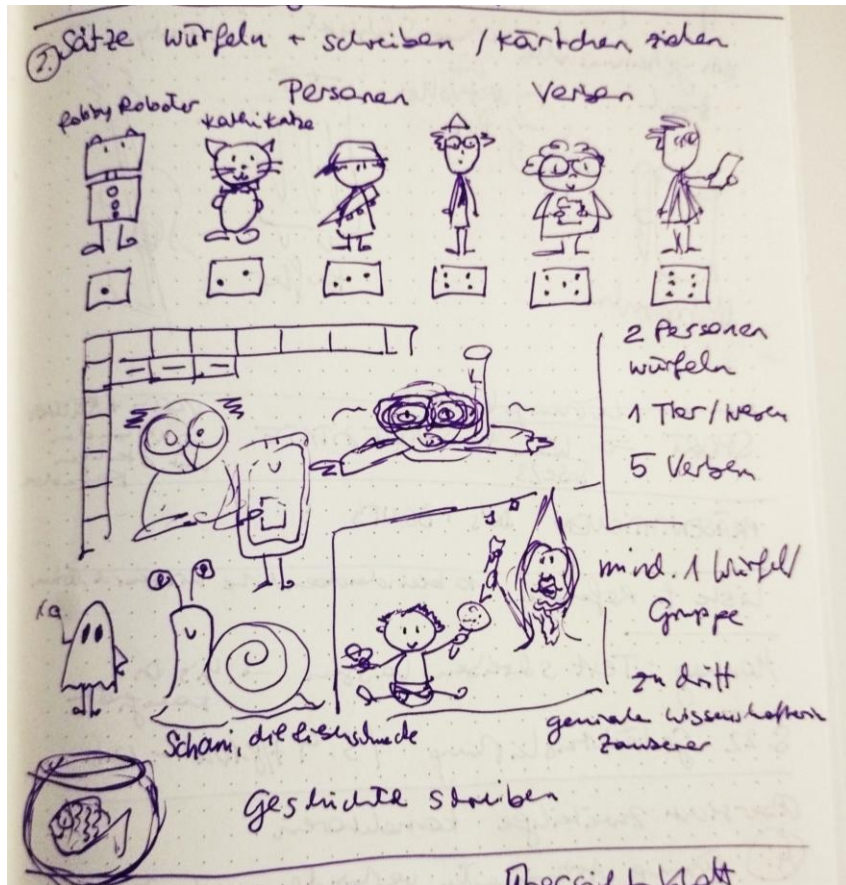
REFLEXIVE VERBEN

						
	sich ärgern	sich entschließen	sich vornehmen	sich konzentrieren	sich irren	sich informieren
	sich entscheiden	sich ausruhen	sich setzen	sich langweilen	sich ernähren	sich streiten
	sich erkundigen	sich interessieren	sich bedanken	sich gewöhnen	sich erinnern	sich kümmern
	sich erkälten	sich erholen	sich unterhalten	sich beschweren	sich aufhalten	sich überlegen
	sich verlieben	sich leisten	sich freuen	sich vorbereiten	sich beteiligen	sich auskennen
	sich beeilen	sich ereignen	sich vorstellen	sich befinden	sich beschäftigen	sich eignen

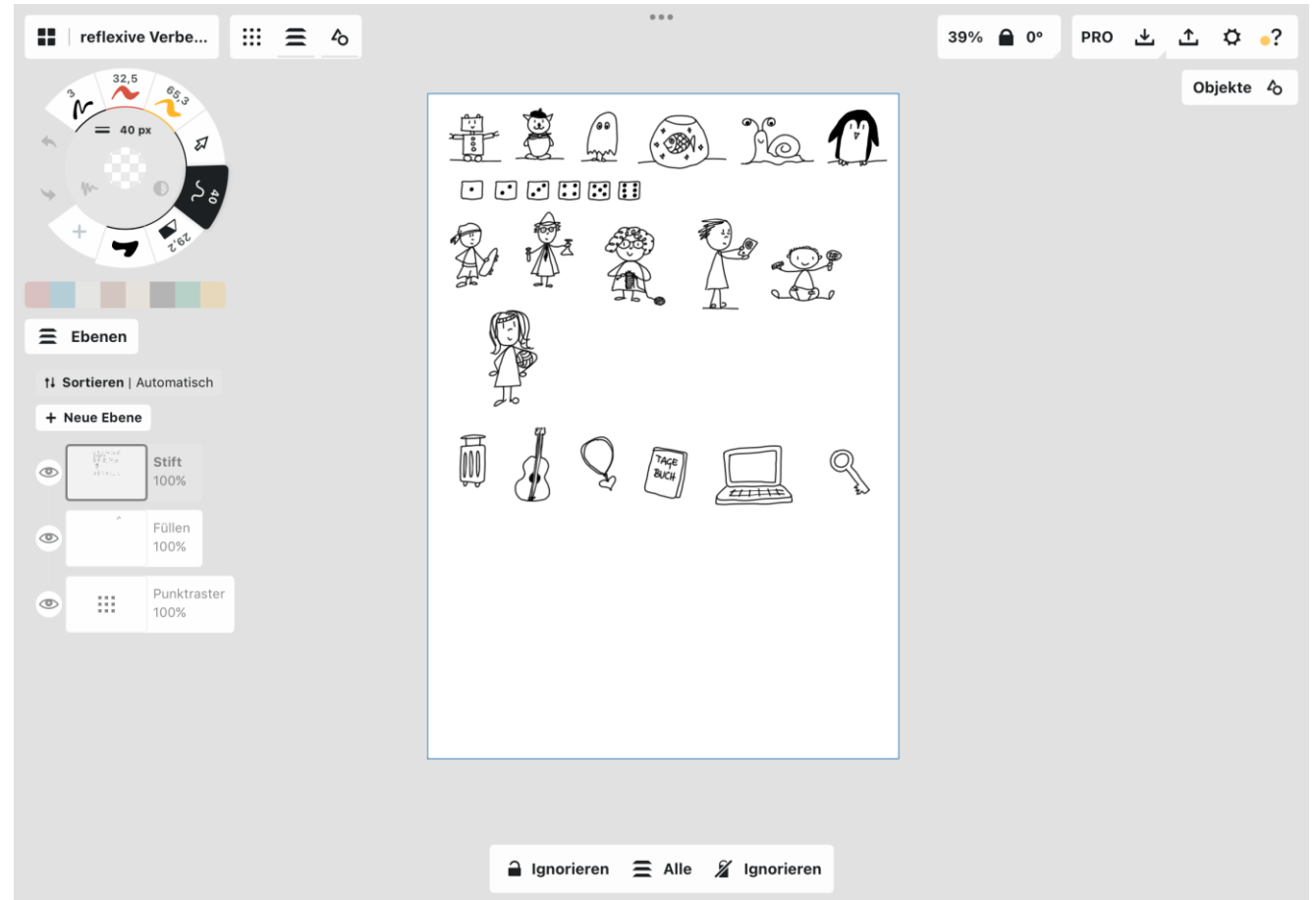
Creative writing with reflexive verbs



Quick idea draft in my notebook



Quick sketching it out on the iPad

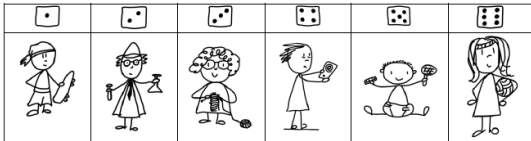


GRUPPENARBEIT – REFLEXIVE VERBEN

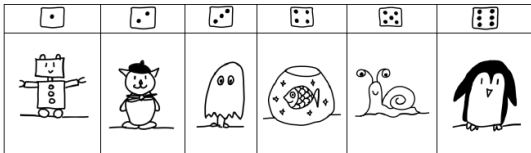
Aufgabe:

1. Würfeln Sie zwei Personen, einen nicht menschlichen Protagonisten und ein Objekt.
2. Würfeln Sie dann 5 reflexive Verben.
3. Schreiben Sie eine kurze Geschichte, in der beide Personen, der nicht menschliche Protagonist, das Objekt und die 5 Verben vorkommen. Unterstreichen Sie die Verben in Ihrem Text.

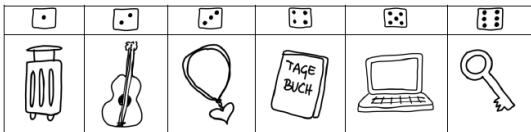
PERSONEN



NICHT MENSCHLICHE PROTAGONISTEN



OBJEKTE

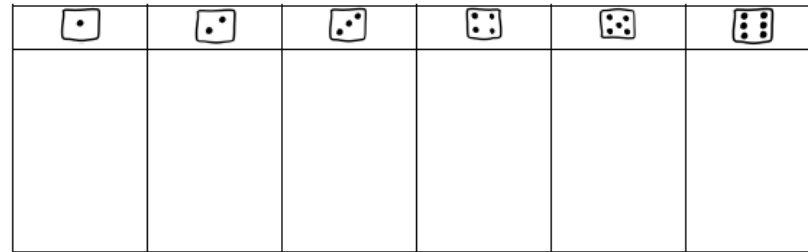


GRUPPENARBEIT – REFLEXIVE VERBEN

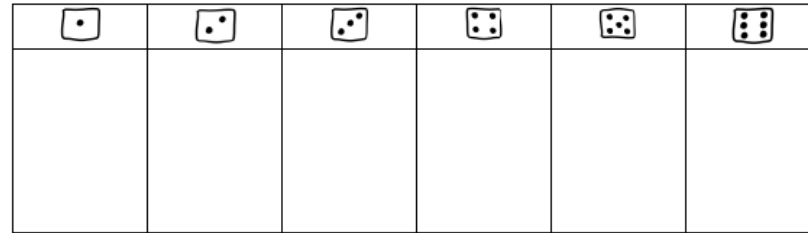
Aufgabe:

1. Würfeln Sie zwei Personen, einen nicht menschlichen Protagonisten und ein Objekt.
2. Würfeln Sie dann 5 reflexive Verben.
3. Schreiben Sie eine kurze Geschichte, in der beide Personen, der nicht menschliche Protagonist, das Objekt und die 5 Verben vorkommen. Unterstreichen Sie die Verben in Ihrem Text.

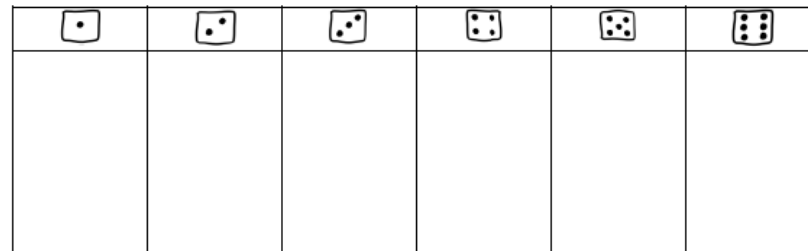
PERSONEN



NICHT MENSCHLICHE PROTAGONISTEN



OBJEKTE



DIY-template
for students

Reuse with other
grammatical
structures

Nennen Sie möglichst viele Vor- und Nachteile des folgenden Themas:

Sport

Formulieren Sie dann Ihre eigene Meinung zu dem Thema.

© Paoli 2022

Nennen Sie möglichst viele Vor- und Nachteile des folgenden Themas:

Wohnen in der Stadt

Formulieren Sie dann Ihre eigene Meinung zu dem Thema.

© Paoli 2022

Nennen Sie möglichst viele Vor- und Nachteile des folgenden Themas:

Online-Shopping

Formulieren Sie dann Ihre eigene Meinung zu dem Thema.

Nennen Sie möglichst viele Vor- und Nachteile des folgenden Themas:

Wohnen auf dem Land

Formulieren Sie dann Ihre eigene Meinung zu dem Thema.

Nennen Sie möglichst viele Vor- und Nachteile des folgenden Themas:

Extremsport

Formulieren Sie dann Ihre eigene Meinung zu dem Thema.

Nennen Sie möglichst viele Vor- und Nachteile des folgenden Themas:

Home-Office

Formulieren Sie dann Ihre eigene Meinung zu dem Thema.

© Paoli 2022

Look for pros and cons and formulate your own opinion.

Nennen Sie möglichst viele Vor- und Nachteile des folgenden Themas:

Blank card

Formulieren Sie dann Ihre eigene Meinung zu dem Thema.

© Paoli 2022

Nennen Sie möglichst viele Vor- und Nachteile des folgenden Themas:

Hotel Mama

Formulieren Sie dann Ihre eigene Meinung zu dem Thema.

© Paoli 2022

Nennen Sie möglichst viele Vor- und Nachteile des folgenden Themas:

E-Learning

Formulieren Sie dann Ihre eigene Meinung zu dem Thema.

© Paoli 2022

Nennen Sie möglichst viele Vor- und Nachteile des folgenden Themas:

Smartphones

Formulieren Sie dann Ihre eigene Meinung zu dem Thema.

© Paoli 2022

Nennen Sie möglichst viele Vor- und Nachteile des folgenden Themas:

Soziale Netzwerke

Formulieren Sie dann Ihre eigene Meinung zu dem Thema.

© Paoli 2022

Nennen Sie möglichst viele Vor- und Nachteile des folgenden Themas:

Lehrberufe

Formulieren Sie dann Ihre eigene Meinung zu dem Thema.

© Paoli 2022

Nennen Sie möglichst viele Vor- und Nachteile des folgenden Themas:

Mehrere Generationen unter einem Dach

Formulieren Sie dann Ihre eigene Meinung zu dem Thema.

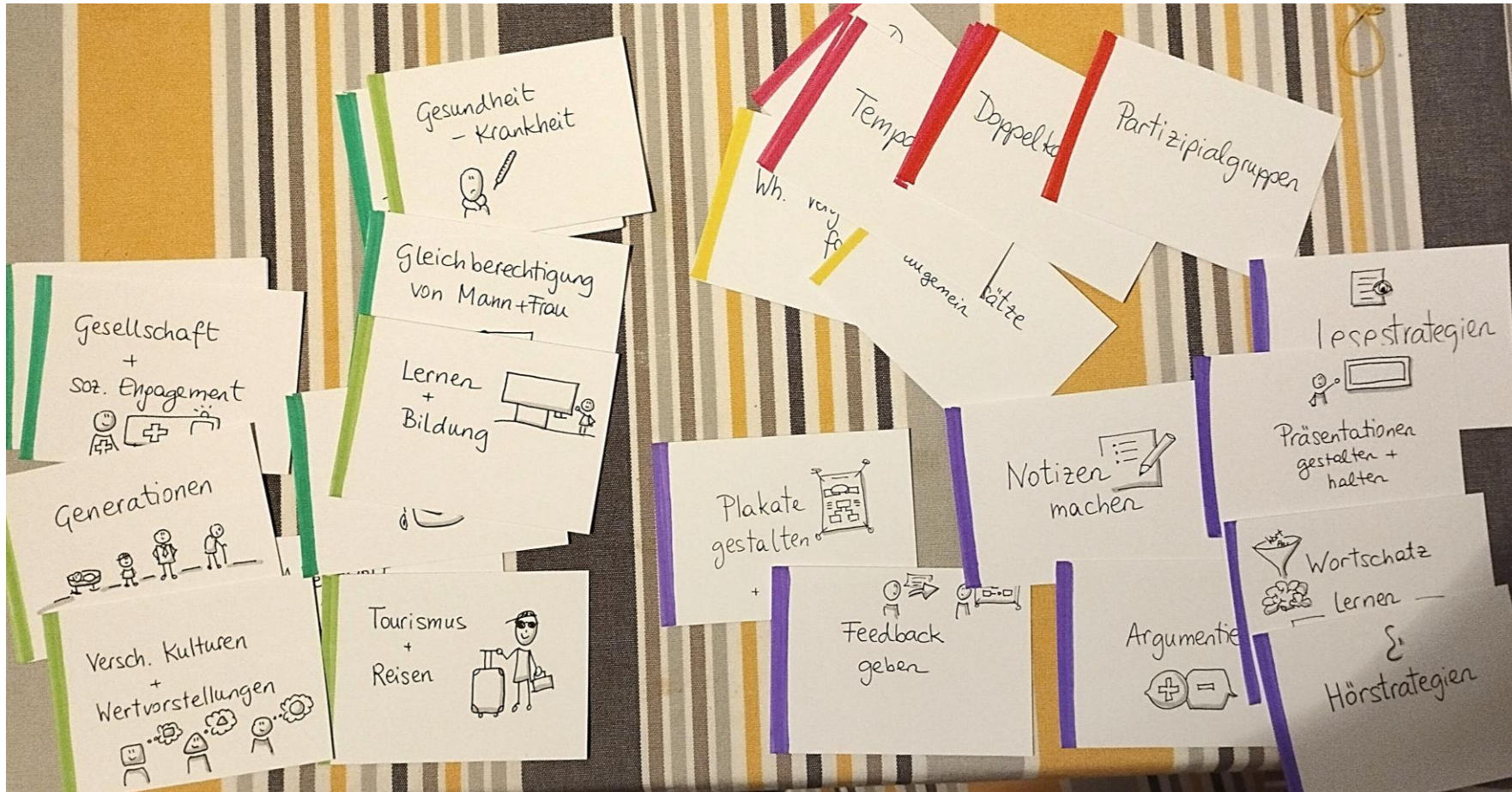
© Paoli 2022

Blank cards for students



- ✦ RULES + INSTRUCTIONS
- ✦ VOCABULARY
- ✦ GRAMMAR
- ✦ READING, WRITING + SPEAKING
- ✦ REFLECTION

Lesson planning

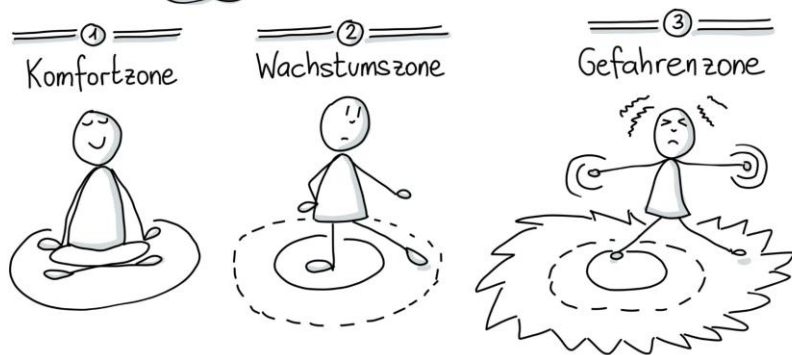


Reflect on the learning process

Datum: _____

Denken Sie über Ihre eigenen Deutschkompetenzen nach und notieren Sie.

Lernprozesse reflektieren



Comfortzone

①
Komfortzone

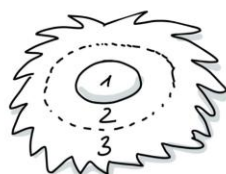
Growthzone

②
Wachstumszone

Dangerzone

③
Gefahrenzone

3-Stufen modell



- ① Komfortzone: Wohlbefinden, Sicherheit, Langeweile
- ② Wachstumszone (auch Lernzone): Herausforderung, Ziele
- ③ Gefahrenzone (auch Panikzone): Überforderung, Lähmung

Das Modell kann helfen über eigene Sprachkompetenzen nachzudenken

z.B.: SPRECHEN

Komfortzone: spontanes Sprechen in der Kleingruppe

Wachstumszone: vor der ganzen Gruppe spontan sprechen

Gefahrenzone: eine Frage in einer Vorlesung stellen

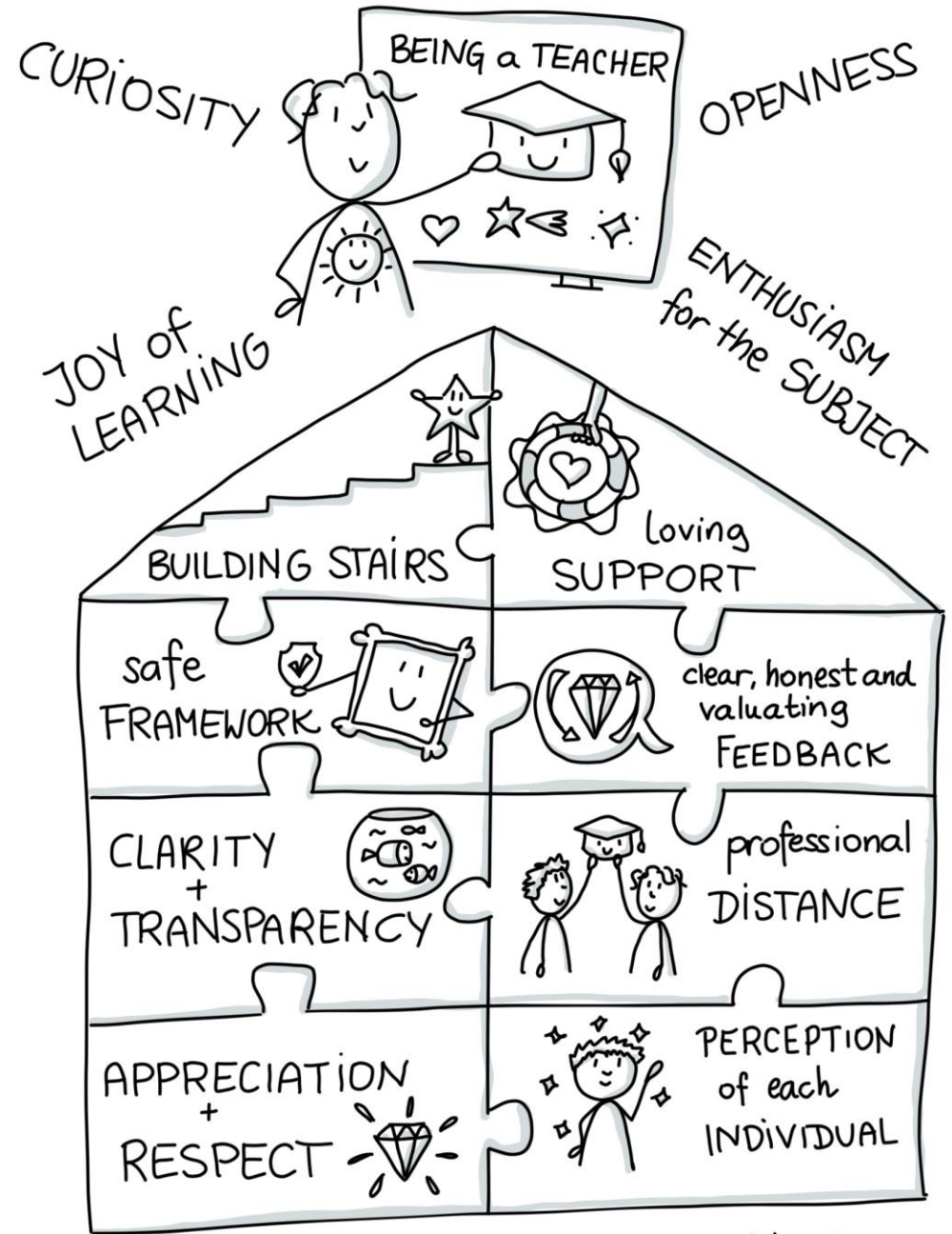
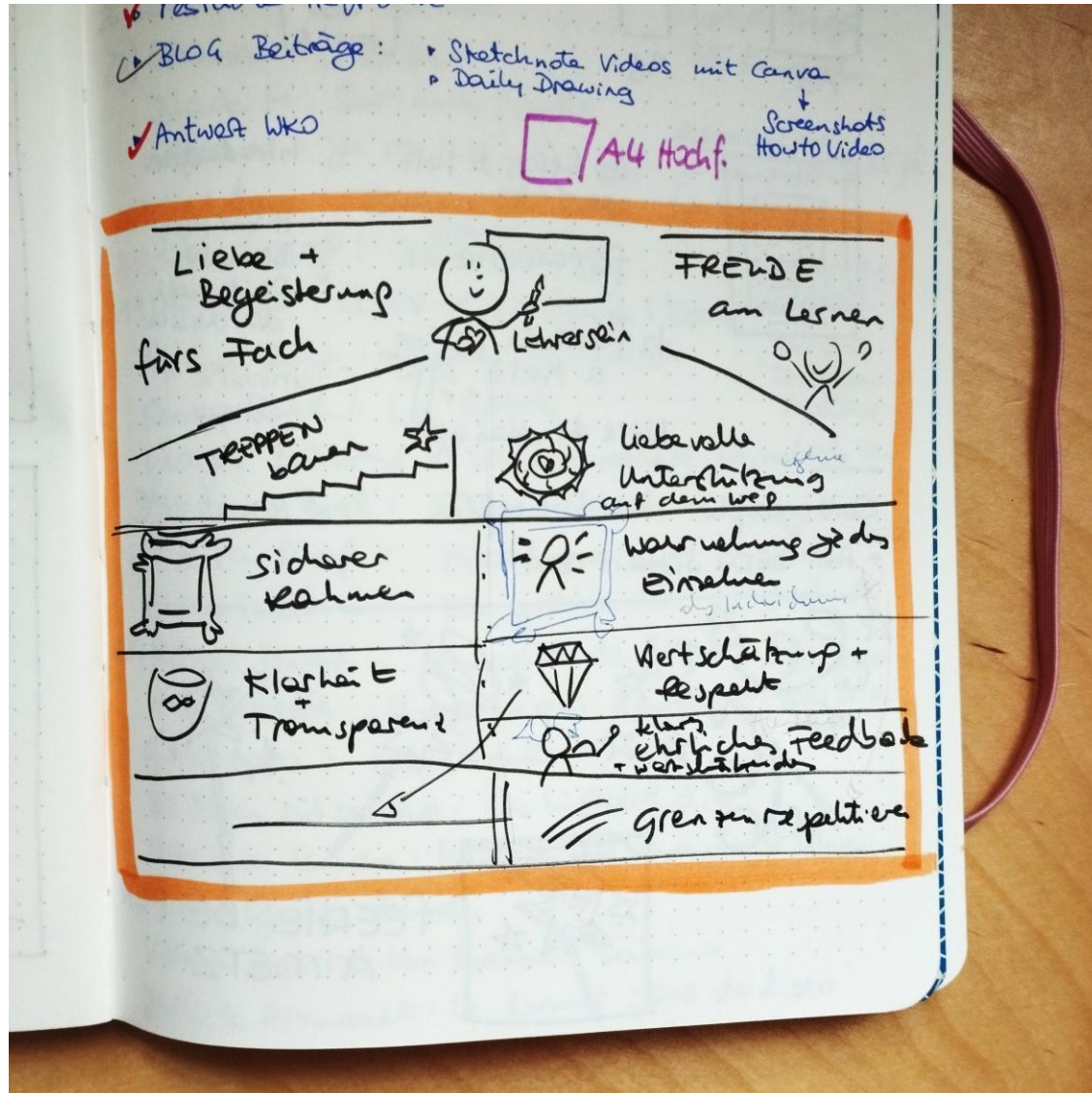
z.B.: LESEN

Komfortzone: Beiträge im Internet und einfache Zeitungsartikel lesen

Wachstumszone: anspruchsvolle Zeitungsartikel lesen und zusammenfassen

Gefahrenzone: wissenschaftliche Fachartikel lesen

Selfcoaching with Sketchnotes



@kerstinpaulik 2025

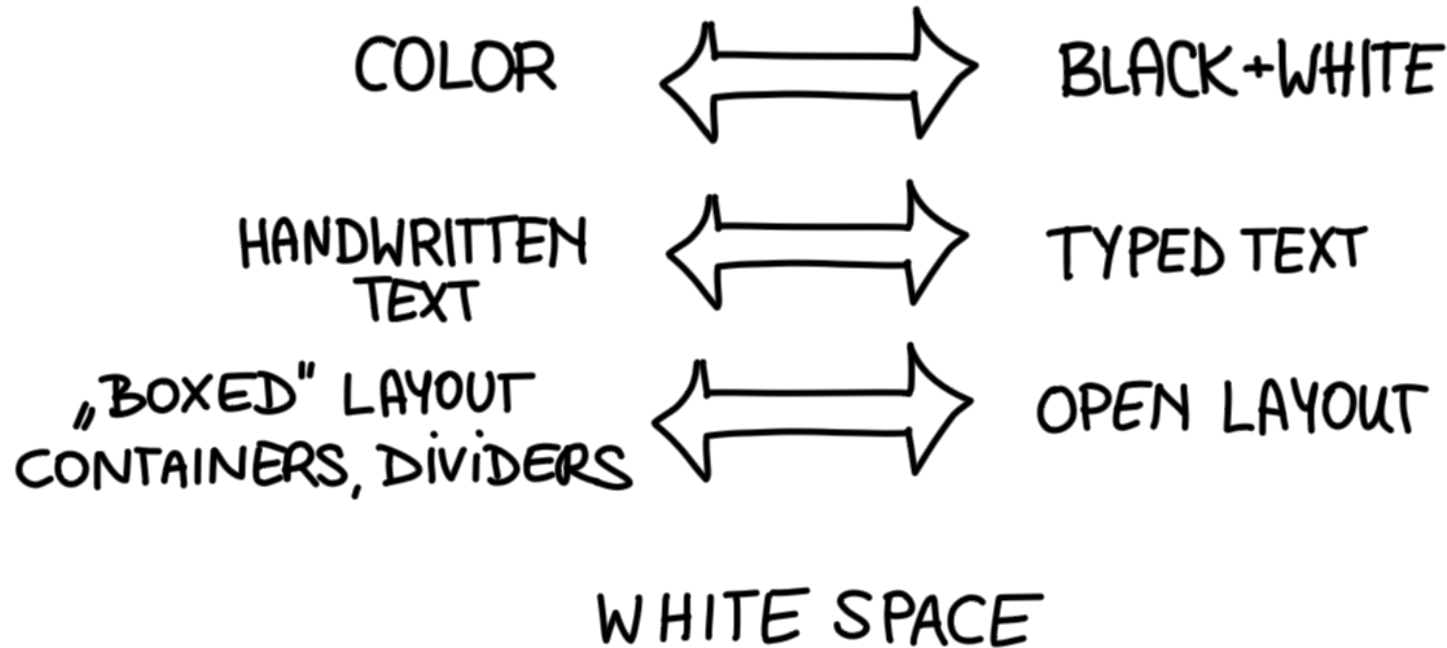
SKETCHNOTING DECISIONS

There is no best, ultimate visual that explains everything perfectly.



Sometimes you have to take out your favourite drawing because it doesn't really fit in the final sketchnote.

Even a really good sketchnote doesn't always work.



3 STEPS

to INTEGRATE SKETCHNOTING
in the CLASSROOM



STEP 1: VALUE, ENCOURAGE and BE HAPPY
about students who DOODLE



STEP 2: Use Sketchnoting whenever it feels right

STEP 1: VALUE, ENCOURAGE and BE HAPPY
about students who DOODLE



STEP 3 : Teaching Sketchnoting

STEP 2 : Use Sketchnoting whenever it feels right

STEP 1 : VALUE, ENCOURAGE and BE HAPPY
about students who DOODLE





KERSTIN PAULIK



www.paulik.at

 [kerstinpaulik](https://www.instagram.com/kerstinpaulik)

 [Kerstin Paulik](https://www.linkedin.com/in/KerstinPaulik)